

# Pirnaer Anzeiger



Schüler der Gauß-Mittelschule stecken Grundriss für Neubau ab

Amtsblatt der  
Großen Kreisstadt Pirna  
mit den Ortsteilen  
Birkwitz-Pratzschwitz  
und Graupa sowie  
der Gemeinde Dohma

## Aus dem Inhalt

Seite 3  
Spatenstich für Neubau  
der Gauß-Mittelschule

Seite 4  
Aktuelle Verkehrsinformationen  
für den Stadtteil Copitz

Seite 7  
Stadtarchiv zieht um

Seite 12  
Öffentliche  
Bekanntmachungen

**pirna**  
Die Stadt  
zur Sächsischen Schweiz

## Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

### Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1-2, 01796 Pirna

Tel.: 03501 556-0, Fax: 03501 556-266

E-Mail: [info@pirna.de](mailto:info@pirna.de)

Internet: <http://www.pirna.de>

### Bürgerbüro, Rathaus

Am Markt 1/2

Mo. 08:00 - 12:00 Uhr

Di. 08:00 - 19:00 Uhr

Mi. 08:00 - 12:00 Uhr

Do. 08:00 - 19:00 Uhr

Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

### Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV

Mo. 11:00 - 12:00 Uhr

Di. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 15:30 Uhr

Mi. 08:00 - 12:00 Uhr

Do. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 17:30 Uhr

Fr. geschlossen

### Verwaltung allgemein:

Mo. nach Vereinbarung

Di. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 16:00 Uhr

Mi. geschlossen

Do. 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 18:00 Uhr

Fr. nach Vereinbarung

### Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Pratzschwitzer Str. 211

Do. 15:00 - 18:00 Uhr

Ortsvorsteher: Dieter Fuchs, Tel.: 527573

### Ortschaft Graupa

Badstr. 3 (Turnhalle, Büro des TSV Graupa)

Di. 15:00 - 18:00 Uhr

Ortsvorsteher Gernot Heerde, Tel.: 548203

### Stadtarchiv, Verwaltungsarchiv, Bauarchiv

Schloßhof 214 (Haus EF),

Tel.: 03501 515-4448

Öffnungszeiten ab dem 2. April 2012

Mo. 9:00 - 16:00 Uhr

Di. 9:00 - 18:00 Uhr

Mi. geschlossen

Do. 9:00 - 18:00 Uhr

Fr. 9:00 - 13:00 Uhr

### Stadtteilbüro Copitz

Neu: Schillerstr. 35, Tel.: 467853

Do. 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

### Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1B (Grundschule),

Tel.: 710213

Do. 09:00 - 12:00 u. 13:00 - 18:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter [www.pirna.de](http://www.pirna.de)!

## Spatenstich für Neubau der Gauß-Mittelschule

### Das energieeffiziente Schulhaus wird modernste Lernbedingungen liefern

Gemeinsam mit den Mittelschülern und Lehrern der Gauß-Mittelschule startete Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke am 6. März symbolisch mit einem Spatenstich das Bauvorhaben für den Schulneubau. Im zukünftigen Musikraum nahmen schon die ersten Schüler Platz. Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke zeigte sich erfreut: „Mit dem heutigen Tag sind die letzten Zweifel der Schüler,

Eltern und Lehrer verschwunden. Der Neubau in energieeffizienter Passivhausbauweise wird modernste Rahmenbedingungen für den Unterricht liefern. Damit setzen wir die nachhaltige Investition in die Zukunft unserer familienfreundlichen Stadt fort. Ich wünsche dem Bauvorhaben gutes Gelingen und den Architekten, Planern und Bauleute einen unfallfreien Neubau!“



Bürgermeister Christian Flörke, Schulleiter Norbert Fernitz und Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke beim Spatenstich  
Foto: Stadt

### Zum Neubau

Der kompakte dreigeschossige Baukörper steht in einem leichten Vorsprung gegenüber der Gebäudeflucht der bestehenden Sporthalle. Er formuliert hierdurch dezent eine Eingangsgeste am Vorplatz, lässt aber an der Westseite den Durchgang in den hinteren Grundstücksbereich frei. Zufahrt und Stellplätze sind der Straße dem Kreisverkehr zugeordnet und bieten eine klare Grundorientierung. Die überdachte Verbindung an die vorhandene Sporthalle ist funktional und angemessen. Der Pausenhof ist windgeschützt und teilweise überdacht. Das Zentrum des Gebäudes bildet ein vielfältig

nutzbares Atrium. Darin ist die Erschließung über eine mehrgeschossige Treppenhalle und ringartige Etagenflure organisiert. Im Eingangsbereich sind die Cafeteria und Musikräume untergebracht. In allen Geschossen wurden die Nutzungsbereiche zu Funktionsgruppen zusammengefasst, um eine hohe Synergie und Funktionalität zu gewährleisten. In Verbindung mit dem kompakten Grundriss ist eine gute inhaltlich-konzeptionelle Nutzung durch die Schüler und Lehrer möglich. Durch die Passivbauweise bietet der Neubau gute Voraussetzungen für einen wirtschaftlichen Betrieb.

### Zeitliche Realisierung

Am 9. November 2010 wurde der Neubau der Gauß-Mittelschule einstimmig in den Doppelhaushalt 2011/2012 aufgenommen. Die Planung wurde am 31. August 2010 bestätigt. Im Juni 2011 wurde der Bauantrag gestellt. Die Baufeldfreimachung erfolgte im Februar dieses Jahres. Die Baufahrzeuge rollen im April an. Ziel ist, dass die Kinder im Herbst 2013 in das neue Haus einziehen können. Das Gesamtvorhaben (einschließlich Abriss des alten Gebäudes und Gestaltung der Außenanlagen) kostet voraussichtlich 7,8 Millionen Euro. Dafür stehen keine

Zuschüsse aus dem Schulbauförderung zur Verfügung. Für die Errichtung als Passivhaus ist eine Förderung von 380.000 Euro beim Freistaat beantragt. Um diese wichtige Investition im Stadtteil Sonnenstein dennoch stemmen zu können, hat der Stadtrat mit dem Beschluss zum Doppelhaushalt 2011/2012 beschlossen, zusätzliche Kredite in Höhe von 5,1 Millionen Euro aufzunehmen und andere städtische Investitionen in Höhe von 1,2 Millionen Euro zurückzustellen.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

## Zukunftstag für Mädchen und Jungen

### 26. April 2012: bundesweiter Girls- und Boys-Day

Beides sind Aktionstage zur Berufsorientierung speziell für Mädchen und Jungen. Hierbei lernen die Jugendlichen Berufe kennen, in denen ihr Geschlecht jeweils noch unterrepräsentiert ist.

Dies bedeutet, dass Mädchen am Girls-Day vornehmlich in die Bereiche Technik,

Handwerk, Ingenieur- und Naturwissenschaften sowie in Führungsetagen in Wirtschaft und Politik hineinschnuppern. Jungen lernen am Boys-Day vor allem Berufe aus den Bereichen Pflege, Soziales und Erziehung kennen und haben die Möglichkeit, an Workshops zu Sozi-

alkompetenz, Rollenvorstellungen sowie Berufs- und Lebensplanung teilzunehmen. Ziel ist es, Mädchen und Jungen das vorhandene Berufsspektrum in seiner Vielfalt vorzustellen und ihnen faire Chancen für ihre Zukunft zu ermöglichen.

#### Wie können Sie sich/wie könnt ihr euch beteiligen?

- Als Vorstand, Leiterin oder Leiter eines Unternehmens oder eines Bildungszentrums können Sie Schülerinnen und Schüler zum Girls- und Boys-Day einladen. Sie tragen Ihre Aktion online unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) bzw. [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) ein. Ihr Angebot und weitere Informationen sind dann im Internet abrufbar.
- Mädchen und Jungen können sich auf v. g. Internetseiten über die Aktionstage informieren, ein Angebot in Pirna und Um-

gebung auswählen und sich online oder telefonisch bei den Veranstalterinnen und Veranstaltern anmelden.

- Als Eltern können Sie Ihre Tochter oder Ihren Sohn auf ihrem Entscheidungsweg begleiten. Unterstützen Sie sie bei der Suche nach einem geeigneten Girls- oder Boys-Day-Platz.
- Als Schulleitung, Lehrerin oder Lehrer können Sie Ihre Schülerinnen und Schüler und deren Eltern über die Aktionstage informieren.

In Pirna bieten zum jetzigen Zeitpunkt die Agentur für Arbeit ([www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)) und die Alexa Seniorendienste ([www.alexaseniorendienste.de](http://www.alexaseniorendienste.de)) Plätze für Jungen und Mädchen zum diesjährigen Girls- und Boys-Day an. Nutzen Sie und Ihr die Chancen, die sich bieten!

Sandra Wels, Gleichstellungsbeauftragte

## Weiterer Schritt für Barrierefreiheit in Pirna

### Tonsignale helfen Sehbehinderten an Fußgängerampeln

Die Stadt Pirna hat die Ausstattung von Fußgängerampeln an wichtigen Kreuzungen mit Tonsignalen für Sehbehinderte abgeschlossen. Insgesamt wurden rund 60.000 Euro investiert, um acht Anlagen zusätzlich mit akustischen Freigabesignalen

auszurüsten, durch die Sehbehinderte am Geräusch erkennen können, ob sie gehen dürfen oder nicht und in welcher Richtung die Freigabe erfolgt.

Die letzte Umrüstung erfolgte an der Kreuzung Lohmener Straße/Basteistraße in Co-

pitz. Damit hat die Stadt Pirna einen weiteren Schritt getan, um die Mobilität von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen zu verbessern.

Sabine Schlechtiger, Pressesprecherin

## Aktuelle Verkehrsinformationen für den Stadtteil Copitz

### Geänderte Vorfahrt an Pratzschwitzer Straße/Brückenschleife

In Abstimmung mit der Polizeidirektion Pirna wurde die Vorfahrtsregelung an der Kreuzung Rudolf-Renner-Straße/Pratzschwitzer Straße

in Copitz geändert. Die Pratzschwitzer Straße ist jetzt durchgehend als Hauptstraße ausgewiesen, damit der Verkehr von der Stadt-

brücke schneller abfließen kann.

Wir bitten um Beachtung der neuen Verkehrsführung.

### Bauvorhaben Hauptstraße: Ersatzhaltestelle „Schulstraße“ wird wieder bedient

Die Neugestaltung der Hauptstraße in Pirna-Copitz geht nach der dreiwöchigen Winterpause jetzt wieder zügig voran. Die Kanalverlegungen auf dem östlichen Straßenabschnitt zwischen Fährstraße und Schillerstraße sind weitestgehend abgeschlossen, die Straßenbauarbeiten werden jetzt fortgesetzt.

Um den Anlieger- und Busverkehr in Richtung Copitz-Nord wieder aufnehmen zu können, wurde die Kreuzung Hauptstraße/

Schillerstraße mit einer provisorischen Asphalttschicht versehen.

Dadurch kann seit dem 7. März 2012 wieder von der Schillerstraße aus wieder in beiden Richtungen auf die Hauptstraße abgebogen und die Ersatzhaltestelle „Schulstraße“ wieder bedient werden.

Die Realisierung des Gesamtvorhabens liegt im Zeitplan. Um die Tageshelligkeit auszunutzen, wird die Arbeitszeit schrittweise verlängert.

Die 1. Bauphase - der östliche Straßenabschnitt zwischen Fährstraße und Schillerstraße - soll bis Anfang Mai abgeschlossen werden. Anschließend wechseln die Arbeiten auf die westliche Seite (2. Bauphase) und der Verkehr rollt über den Bereich der jetzigen Baustelle.

Die Stadtverwaltung weist noch einmal darauf hin, dass Anwohner bei Fragen zur Erreichbarkeit ihrer Grundstücke die Bauleute vor Ort ansprechen können.



### Aktuelle Beschilderung der Quergasse

Die Zufahrt zum gesamten Bereich Niederleite inklusive Schul- und Schillerstraße erfolgt derzeit über die Quergasse. Um das Verkehrsaufkommen dort nicht zu sehr

ansteigen zulassen, wurde in Absprache mit der Polizei in Pirna die Beschilderung mit Verkehrsverbot und Anlieger frei festgelegt.

Die Beschilderung am Beginn der Quergasse gilt für alle Straßenabschnitte, die über die Quergasse erreichbar sind, also auch für die Niederleite.

### Geschwindigkeitsregelung auf der Rudolf-Renner-Straße

Die Rudolf-Renner-Straße ist in ihrer Gesamtheit eine innörtliche Hauptsammelstraße, welche auch den überörtlichen Verkehr aus Richtung Dresden-Pillnitz bündelt. Sie ist mit 2 x 3,25 m Fahrbahnbreite und beidseitig vorhandenen separaten Geh- und Radweg entsprechend ausgebaut. Aus diesen Gründen ist eine Begrenzung der zulässigen

Höchstgeschwindigkeit nicht möglich. Dies würde zusätzliche Anreize schaffen, durch das angrenzende Wohngebiet zu fahren, welches flächenhaft auf eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h begrenzt ist, die aus planerischen Gründen nicht im Interesse der Stadt Pirna liegen. Eine Geschwindigkeitsbegrenzung nur für

die obere R.-Renner-Straße würde die untere R.-Renner-Straße ungleich behandeln, an der auch Wohnbebauung angrenzt. Die Straße kann deshalb nur im Ganzen betrachtet werden. Geschwindigkeitskontrollen werden regelmäßig durchgeführt.

Sabine Schlechtiger, Pressesprecherin

## Bauvorhaben Zehistaer Straße startet in die nächste Phase

### Fördermittelbescheid für Sanierung bewilligt

Der positive Fördermittelbescheid für die Baumaßnahme Ausbau Zehistaer/Liebstädter Straße ist eingetroffen. Somit steht dem Start in die nächste Bauphase nichts mehr entgegen. Mitte April starten der Neubau der Gottleuba-Brücke und der Ausbau der Zehistaer Straße vor der Aral-Tankstelle. In diesem Straßenabschnitt ist streckenweise ein befestigter und bepflanzter Mittelstreifen vorgesehen, der die beiden Fahrbahnen trennt und die Ein- und Ausfahrten angrenzender Grundstücke sicherer regelt. Ein Teilabschnitt wird als Linksabbiegespur für die Tankstelle vorgesehen. Während

der Bauzeit von April bis November 2012 ist die Verbindung von der Zehistaer Straße zur Rottwerndorfer Straße für den Verkehr komplett gesperrt. Die Ausweichroute über die Einsteinstraße steht jedoch während der Bauzeit im gesamten Zeitraum zur Verfügung.

Im Jahr 2013 ist im Anschluss die Umgestaltung des Knotenpunktes Zehistaer Straße/Einsteinstraße zum Kreisverkehr vorgesehen. Querungshilfen für Radfahrer und Fußgänger an den Zu- bzw. Ausfahrten des Kreisverkehrs sollen zusätzlich die Verkehrssicherheit erhöhen. Mit dem Anschluss

der Zehistaer Straße erfolgt ebenfalls der Rückbau des Eisenbahnübergangs in Höhe der Zufahrt zum ehemaligen Gebäude des Landratsamtes. Die Fahrbahn bekommt in diesem Bereich eine Decklagenerneuerung mit einer Fahrbahnbreite von 6,50 Meter. Der Neubau eines weiteren Kreisverkehrs am Knotenpunkt Zehistaer Straße/Rottwerndorfer Straße und der Ausbau der Rottwerndorfer Straße bis zur Clara-Zetkin-Straße muss noch zeitlich eingeordnet werden.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

## Hans-Peter Bohrig erhält Verdienstorden

### Ministerpräsident Stanislaw Tillich überreichte am 1. März 2012 den Sächsischen Verdienstorden

Am 1. März 2012 verlieh der Ministerpräsident des Freistaates Sachsen, Herr Stanislaw Tillich an Hans-Peter Bohrig den sächsischen Verdienstorden. Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke gratulierte dem Geehrten: „Meinen herzlichen Glückwunsch an meinen Amtsvorgänger. Mit seinen engagierten Ehrenämtern unter anderem in den Bereichen Städtepartnerschaft, Sanierung der Marienkirche und Gedenkstätte Sonnenstein zeigt er unermüdlich, dass er die Liebe zu seiner Heimatstadt auch in seinem Ruhestand mit Leben erfüllt. Hans-Peter Bohrig ist ein Segen für unsere Stadt.“



Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Foto: Oliver Killig

## OB bedankt sich für Unterstützung zum 18. Februar

### 20 Grundschüler des Evangelischen Schulzentrums zu Gast im Rathaus

Im Pirnaer Rathaus durfte Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke am 5. März 20 Grundschüler der evangelischen Grundschule begrüßen. Die Schüler beteiligten sich mit einem Programmbeitrag an der Veranstaltung am 18. Februar in Dresden „Mit Mut, Respekt und Toleranz - Dresden bekennt Farbe“. Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke: „Diesen engagierten jungen Menschen gebührt unser aller Dank. Sie haben als Botschafter die Große Kreisstadt Pirna in Dresden vertreten. Ich freue mich darüber, dass in unserer Region so nachhaltige Projekte für Weltoffenheit, Demokratie und Toleranz entstanden sind.“ Die Schüler kamen nach einem interessanten Gespräch im kleinen Ratssaal in den Genuss, einige versteckte Ecken des Rathauses vom Oberbürgermeister gezeigt zu bekommen. Die ebenfalls am Projekt beteiligten Schüler der evangelischen Mittelschule und des Herder-Gymnasiums werden in den kommenden Tagen von OB Hanke im Rathaus begrüßt.



Schüler der evangelischen Grundschule im Rathaus zu Gast  
Foto: Stadt

#### Hintergrund

In Vorbereitung auf die Gedenktage in der Nachbarstadt versuchten die Schüler sich mit unterschiedlichen Methoden den Begriffen Toleranz, Weltoffenheit und Demokratie zu nähern.

Herausgekommen ist das Projekt „Reden an die Menschheit“, in denen die Kinder und Jugendlichen ihre Sicht auf Menschenrechte, Ausgrenzung und Gewalt schildern. Im Unterricht bereiteten sie sich mit Fragen vor,

wie: Was gelingt im Zusammenleben mit Menschen? Welche Nachrichten machen uns traurig? Welche vielleicht sogar wütend? Was können wir besser machen? Womit sollten wir sofort aufhören? Untermalt mit verschiedenen Bildern, Collagen und einem selbstgeschriebenen Sketch sind drei verschiedene kurzen Reden in den jeweiligen Schulen entstanden, die von den Schülerinnen und Schülern am 18. Februar auf

dem Theaterplatz vorgetragen worden. Sie alle begannen mit der eindringlichen Einleitung: „Hört mir zu ihr Menschen!“ Das Projekt wurde unterstützt von der Stadt Pirna und der Stadt Dresden sowie gefördert im Rahmen des Landesprogramms „Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz“.

Thomas Gockel, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

## Stadtarchiv zieht ins Schloss Sonnenstein

### Gemeinsame Unterbringung mit Kreisarchiv/Wiedereröffnung am 2. April

Am 5. März 2012 begann der große Umzug des Pirnaer Stadtarchives ins sein neues Domizil im Schloss Sonnenstein. In einem dort errichteten Neubau wird das Stadtarchiv künftig gemeinsam mit dem Kreisarchiv vom Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge betrieben. Die Eröffnung wird am 2. April 2012 stattfinden.

Das Stadtarchiv wurde Ende Dezember 2011 an seinem bisherigen Standort in der Juri-Gagarin-Schule in Copitz geschlossen, um mit den Umzugsvorbereitungen zu beginnen. Schon im Vorfeld wurde intensiv an der Erschließung und Aufbereitung von historischen Akten gearbeitet. Diese wurden

in Archivboxen verpackt, um so eine langfristige Erhaltung und Lagerung der Akten zu gewährleisten. 27 Kubikmeter nicht erhaltungswürdiger Akten wurden aussortiert und vernichtet, der Archivar spricht hier von Kassation.

Bereits Ende Februar wurde der erste Teil des Bauarchives in die neuen Räume im Schlosshof umgelagert. Die wertvollen Urkunden sowie zahlreiche Karten und Pläne haben ebenfalls schon ihren neuen Platz gefunden.

Der Hauptteil des Archives wird nun seit 5. März 2012 mit einer Umzugsfirma an den neuen Standort gebracht. „Wer denkt, dass

alle Akten vor dem Umzug verpackt werden mussten, der irrt“, erläutert Ilka Becker, Fachgruppenleiterin Zentrale Steuerung. „Die Herausforderung liegt in einer sehr detaillierten Planung. Ist diese gut aufgestellt, so kann die Umzugsfirma wie an einem roten Faden durch das alte Gebäude gehen, einpacken und am neuen Standort der Reihe nach in die Rollregalanlage auspacken. Jeder Bestand erhält einen bestimmten Abschnitt in der Rollregalanlage, für jede Archivbox muss ein fester Platz im Regal eingeplant werden. Dies bedeutete noch einmal Archivboxen, Karten und Pläne zählen, laufende Meter an Büchern, Zeitungen

und Zeitschriften messen, u. a. waren dies: 8664 Karten, Pläne und Plakate, 18.571 Archivboxen und Kartons unterschiedlicher Formate sowie 97,84 laufende Meter Bücher. Umgerechnet sind das insgesamt 3,3 laufende Kilometer Archivgut. Umso genauer geplant und dokumentiert wird, umso schneller kann der Umzug ablaufen. Denn laufende Meter und Zeit kosten Geld.“

Insgesamt kostet der Umzug rund 30.000 Euro. Eingeplant sind zwei Wochen, wenn das ideale Tagesziel von 500 laufenden Metern geschafft wird, könnte der Umzug schon etwas früher abgeschlossen werden.

Die drei Mitarbeiterinnen des Stadtarchives sind seit dem 1. März 2012 im Landratsamt für den Archivverbund tätig und werden auch künftig in vollem Umfang für die Archivalien der Stadt zuständig sein. Das Archivgut bleibt Eigentum der Stadt Pirna.

Im Anschluss an den Umzug sind der Abriss des jetzigen Archivstandortes an der Schillerstraße und die Integration der Fläche in den Wesenitzauenbereich geplant. Im Zuge der Neugestaltung wird hier ein Kinderspielplatz für die Altersgruppe 0 bis 6 Jahre entstehen.

### Hintergrundinformationen

Das Stadtarchiv Pirna gehört zu den ältesten Einrichtungen der Stadt. Mit seinen historisch wertvollen Beständen gehört es zu den zehn bedeutendsten Archiven Sachsens. Archivalien aus acht Jahrhunderten dokumentieren die Geschichte von Stadt und Verwaltung. Das Stadtarchiv spiegelt jedoch nicht nur die Stadtgeschichte wider, vielmehr besitzt es selbst eine sehr wechselhafte Geschichte.

Vor 1990 war das Archiv in den unterschiedlichsten Gebäuden der Stadt untergebracht. Seit 1990 war es das Ziel, alle Teilbereiche an einem Standort zu konzentrieren. Der Großteil der Bestände wurde im Klosterhof 3 verwaltet. Das Hochwasser 2002 stellte die Stadt Pirna vor die Aufgabe, nach einem neuen Standort zu suchen. Zunächst wurden die Archivalien in der ehemaligen Haußner-Schule, seit 2003 in der ehemaligen Juri-Gagarin-Schule in Copitz untergebracht. Die Wiedereröffnung des Archives nach dem Hochwasser 2002 erfolgte dann an diesem Standort im Januar 2004.

Das Gebäude der Gagarin-Schule befindet sich jedoch in einem sehr schlechten baulichen Zustand. Heizung und Medien sind veraltet, was zu hohen Betriebskosten führt.

Darüber hinaus kann die neue Wegebeziehung von Copitz-West bis zum ehemaligen Gelände der Fahrzeugelektrik an der Birkwitzer Straße weiter durchgängig gestaltet werden.

Die Gelder für dieses Maßnahmenpaket sind im Haushalt 2012 eingeplant. Die Fördermittel wurden bereits beantragt. Sobald die Zusage da ist, soll der Abriss beginnen.



Neues Archiv im Schloss Sonnenstein  
Foto: Stadt

Empfohlene Temperatur- und Luftfeuchtetoleranzen zur Aufbewahrung von Archivgut können nicht sichergestellt werden. Die Bedingungen für die Benutzer sind u. a. nicht behindertengerecht, im Besucherraum fehlen Möglichkeiten zum Anschluss mobiler Computertechnik. Es bestehen weiterhin Sicherheits- und Datenschutzrisiken. Der Standort ist zudem hochwassergefährdet. Das Bauarchiv belegt zusätzlich noch Räumlichkeiten in der Grohmannstraße.

In den vergangenen Jahren wurden verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Arbeits- und Lagerbedingungen für die Archivalien in Bestandsobjekten oder Neubauten untersucht. Investitionen in einen Archivneubau, bzw. die Sanierung und der damit verbundene Umbau eines Bestandsobjektes wären kostenintensiv und mit zusätzlichen Kreditaufnahmen verbunden. Aus finanziellen Gründen musste die Investition in ein neues Stadtarchiv immer wieder verschoben werden. Auch in den nächsten Jahren wäre eine eigenständige Lösung aus städtischer Sicht nicht realisierbar gewesen. Deshalb hat der Stadtrat am 5. Juli 2011 mehrheitlich beschlossen, das Stadtarchiv gemeinsam mit dem Kreisarchiv unterzu-

bringen und zu betreiben. Der Archivverbund ist zunächst auf die Dauer von 15 Jahren angelegt. Die Stadt wird somit jährlich rund 25.000 Euro an Betriebskosten sparen. Mit dem Archivverbund konnte die derzeitige räumliche Situation des Stadtarchives zügig entspannt werden.

Der Neubau im Areal des Schloss Sonnenstein bietet hochmoderne Bedingungen, die alle Erfordernisse für die nächsten Jahrzehnte erfüllen. Der Stadt Pirna stehen fünf laufende Kilometer für ihre Bestände zur Verfügung. Derzeit werden rund drei laufende Kilometer benötigt. Durch die gemeinsame Nutzung von Ressourcen (Personal, Räume) sollte es gelingen, die Leistungsfähigkeit beider Archive weiter zu verbessern. Die Mitarbeiter beider Archive können die Benutzerbetreuung in dem modernen Lesesaal gemeinsam absichern und sich gegenseitig im Urlaubs- bzw. Krankheitsfall vertreten. Dadurch ist eine Erweiterung der Öffnungszeiten möglich. Neue Aufgaben, wie die Archivierung elektronischer Akten, können zukünftig gemeinsam konzipiert und umgesetzt werden.

Sabine Schlechtiger, Pressesprecherin



## KULTURUNDEVENTS

**Erfolgreiche Zusammenarbeit wird fortgesetzt****Ostsächsische Sparkasse und Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH schließen Sponsoringvertrag**

Auch in diesem Jahr konnte die Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH wieder einen starken Partner für die Kulturförderung in Pirna gewinnen.

Am 03. März 2012 unterzeichneten Joachim Krieg, Regionaldirektor der Ostsächsischen Sparkasse Dresden, und Jürgen Scheible, Generalbevollmächtigter der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH (KTP), einen Sponsoringvertrag. Darin ist geregelt, in welcher Weise die Ostsächsische Sparkasse Dresden im Jahr 2012 unterschiedliche Aktivitäten der KTP, wie die Galeriekonzerte im Stadtmuseum, Konzerte und Vorträge in den Richard-Wagner-Stätten aber auch das Stadtfest, die Hofnacht und weites unterstützt. Die Ostsächsische Sparkasse ist seit mehr als 10 Jahren einer der wichtigsten Kulturförderer der Region und hat maßgeblich zur positiven Entwicklung vieler kultureller Ereignisse beigetragen.

Die feierliche Übergabe fand im Zusammenhang mit dem 58. Galeriekonzert im Stadtmuseum Pirna statt und dort im doppelten Sinne in würdevollem Rahmen. Zum einen leistet die Ostsächsische Sparkasse seit Beginn der Konzertreihe „Galeriekonzerte im Stadtmuseum“ ihre Unterstützung und zum anderen ist sie ein wichtiger Partner der Musikschule Sächsische Schweiz, deren Schüler an diesem Abend das Programm gestalteten.

## TOURISTSERVICE PIRNA

**Oster - Stadtrundgang zum Saisonauftakt**

Mit dem Ostersonntag beginnt für die Nationalparkregion Sächsisch-Böhmische Schweiz die Hauptsaison. Der TouristService Pirna lädt dazu zur ersten öffentlichen Altstadtführung im Jahr 2012 am Sonnabend, dem 07. April 2012, alle Interessierten ein. Treffpunkt ist 10.00 Uhr am TouristService Pirna (Canalettohaus). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Erwachsene zahlen 4,50 Euro, Kinder von 6 bis 14 Jahren 2,00 Euro.

**Der TouristService Pirna informiert**

Alle Privatvermieter und Vermittlungspartner des TouristService Pirna werden am Dienstag, dem 03. April 2012, zur Saisonauftakt-Veranstaltung in die Kleinkunstbühne Q24 auf der Niederen Burgstraße 2 eingeladen. Um 18.00 Uhr gibt der TouristService einen Ausblick auf das Jahr 2012 und informiert über die Ergebnisse des vergangenen Jahres.

**TouristService Pirna präsentiert sich auf Tourismusbörse in Bad Schandau**

Am Sonnabend, dem 24. März 2012, lädt der Tourismusverband Sächsische Schweiz e.V. Touristiker, Privatvermieter und Hoteliers von 10.00 bis 17.00 Uhr zur Tourismusbörse ins Nationalparkzentrum Sächsische Schweiz nach Bad Schandau ein. Ziel ist die Vorbereitung der Tourismus-Hauptsaison 2012.

Der TouristService der Stadt Pirna präsentiert sich dabei mit allen Angeboten der gesamten Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH. Es wurde über die wichtigsten Jahresveranstaltungen der Richard-Wagner-Stätten Graupa, des Stadtmuseums und der Stadtbibliothek informiert. Außerdem gibt der TouristService Auskünfte zu den Stadtführungsangeboten in der Altstadt und auf dem Gelände der Festung Sonnenstein sowie zum Stadtfest in Pirna, das in diesem Jahr vom 15. bis 17. Juni stattfindet.



## STADTBIBLIOTHEK PIRNA

**Vorlesestunde für zukünftige kleine Gäste**

Ein neues Programm der Stadtbibliothek ergänzt zukünftig die Veranstaltungspalette der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna. Ein Vorlesepatte liest aus einem schön bebilderten Kinderbuch eine Geschichte für Zwei- bis Siebenjährige vor. Diese Lesung soll zukünftig für die Zuhörer kostenfrei einmal im Monat stattfinden.

Zur nächsten Veranstaltung am 28. März 2012, 16.00 Uhr, wird eine Ostergeschichte vorgelesen.

Zur Lesung im Februar 2012 schildert eine Besucherin ihre Eindrücke so: „Ganz unverhofft kamen wir ins Dachgeschoss zum Beginn der Vorlesestunde für die kleinsten Gäste der Stadtbibliothek hinzu. Auf einmal, das war eine wunderbare Überraschung, setzte sich der Lese-Löwe Bibolino zu den Kindern. Kurz entschlossen setzten wir uns mit in die kleine Runde und warteten gespannt, was für eine Geschichte vorgelesen wird. Das Buch handelte von einem Schneemann, der, weil er so alleine war, sich eine Frau suchte. Frau Müller, die Vorlesepatin, las die Geschichte so, dass die meisten Kinder, auch meine Tochter, ganz aufmerksam zu hörten. Da uns Beiden das Vorlesen richtig gut gefallen hat, habe ich mir den nächsten Termin schon notiert.“



## STADTMUSEUM PIRNA

**59. Galeriekonzert im Kapitelsaal des Stadtmuseums verführt mit Celloklängen**

CELLORAZADE aus Leipzig verführen auf zwei Celli die Zuhörer im Kapitelsaal des Stadtmuseums am Sonntag, dem 01. April 2012. Sascha Werchau und Christoph Schenker spielen ihre persönlichen Greatest Hits - eine Auswahl eigener und auch gemeinsamer Emotionen und Erinnerungen aus der ersten Hälfte ihres Lebens. Die Bildbetrachtung übernimmt diesmal Marion Rasche, Kuratorin der Ausstellung „Ausflug zum Film - Malerei, Graphik und DEFA-Filmbilder“.

**Bedeutendste zeitgenössische Malerin der Sächsischen Schweiz im Porträt**

Einen Rückblick auf das Leben der hundertjährigen Malerin Irmgard Uhlig können Interessierte am Sonnabend, dem 24. März 2012, um 18.00 Uhr, im Kapitelsaal des Stadtmuseums verfolgen. „In memoriam Irmgard Uhlig“ heißt der Vortrag, den Dr. Jördis Lademann aus Dresden gemeinsam mit dem Mal- und Zeichenzirkel Pirna-Sonnenstein e.V. gestaltet. Eintritt 4,00 Euro.



*Blick über die Basteistraße Richtung Rathewalde. Aquarell von Irmgard Uhlig 2010.*

**Museumspädagogisches Angebot zur Sonderausstellung »Ausflug zum Film«**

Wenn Maler Filme machen kommen ihre Bilder in Bewegung. In der neuen Sonderausstellung »Ausflug zum Film« im Stadtmuseum Pirna zeigen neun bekannte Gegenwartskünstler Gemälde, Grafiken und ihre früheren Filmarbeiten für das DEFA-Trickfilmstudio in Dresden.

Bei einem Rundgang erfahren und erleben die Schüler, wie ein Zeichentrickfilm entsteht. Dauer: etwa zwei Stunden, die Kosten betragen 3,00 Euro pro Schüler.

Informationen bei Museumspädagogin Gerburg Sturm unter: Telefon: 03501/ 556 461 oder stadtmuseum@pirna.de

## RICHARDWAGNERSTÄTTEN

**Fragen zur Aktualität in Wagners Werk**

Im Lohengrinhaus der Richard-Wagner-Stätten Graupa spricht am Sonnabend, dem 31. März 2012, Manfred Richter aus Dresden um 16.00 Uhr zum Thema „Vom Ring zum Gral“ - Stufen der Menschwerdung in Richard Wagners „Ring des Nibelungen“ und „Parsifal“. Entstehung, Bedeutung und Überwindung des Egoismus.

Manfred Richter lädt die Zuhörer ein, der Frage nachzugehen ob Wagners Sichtweisen heute noch zeitgemäß sind. Er hinterfragt u. a., welche Ziele sich die Gralsritter stellen oder wie es Parsifal gelang, den Gralsritterorden zu neuer Wirksamkeit zu bringen. Untermalt wird der Vortrag mit Musikeinspielungen. Der Eintrittspreis beträgt 8,00 Euro für Erwachsene und 6,00 Euro für Ermäßigungsberechtigte.



## Mit der Magd auf Wassertour

### Stadtwerke und TouristService Pirna laden anlässlich des Weltwassertages am 22. März zur kurzweiligen Stadttour „Pirna und das Wasser“ ein

Wie selbstverständlich ist er doch für uns geworden – der Griff zum Wasserhahn! Was dann aus der Leitung sprudelt ist das wichtigste Lebensmittel überhaupt – nämlich Trinkwasser!

Doch das war nicht immer so. Unsere Vorfahren hatten so ihre Mühe mit der Wasserbeschaffung. So entwickelten die Pirnaer bereits im 18. Jahrhundert ein ausgeklügeltes System bestehend aus Röhrfahrten, um Quellwasser in Brunnen und Häuser zu führen. Heute fließt kein Quellwasser mehr durch das städtische Rohrnetz.

Dafür verspricht das in Wasserwerken aufbereitete Trinkwasser beste Lebensmittelqualität – und das zu jeder Zeit und in ausreichender Menge.

Anlässlich des diesjährigen Weltwassertages laden die Stadtwerke Pirna GmbH gemeinsam mit dem TouristService Pirna am 22. und 23. März zu der thematischen Tour „Pirna und das Wasser“ ein. Dabei entführt eine Pirnaer Magd die Gäste auf eine Zeit-

reise durch die Pirnaer Wasserhistorie. Beim Start am TouristService auf dem Marktplatz geht es zu Beginn der zweistündigen Führung um Pirnas Entstehung als Stadt am Fluss und um die Bedeutung der Elbe als Handelsweg.

Ebenso wichtig waren aber auch die zahlreichen für die Trinkwasserversorgung der Bevölkerung unerlässlichen Quellen unterhalb des Schlosses Sonnenstein.

Deshalb wird der Transport des Wassers in die Stadt mittels Röhrenwasserleitungen besonders beachtet, ebenso wie die verschiedenen Formen und Größen der Brunnen in der Stadt.

Die Führung geht auch auf die Moderne ein. Im Mittelpunkt stehen das erste Wasserwerk auf der Waldstraße, ebenso Aspekte der heutigen Wassernutzung und Abwasserentsorgung sowie die Hochwasser-Katastrophe von 2002. Auch Kinder sind zu den Führungen herzlich willkommen. Für sie gibt es viel zu erleben und anzufassen.

#### Die kostenfreie Stadttour findet an folgenden Terminen statt:

22. März (Weltwassertag),

Donnerstag 17:00 bis ca. 19:00 Uhr

23. März, Freitag 13:30 bis ca. 15:30 Uhr

Treffpunkt ist jeweils das Canalettohaus am Marktplatz.

Um vorherige Anmeldung bei den Stadtwerken Pirna wird gebeten. Ansprechpartnerin ist Ute Ullrich, Telefon: 03501 764-155, E-Mail [ute.ullrich@stadtwerke-pirna.de](mailto:ute.ullrich@stadtwerke-pirna.de).

#### Hintergrund

Die Vereinten Nationen erklärten in einer Resolution am 22. Dezember 1992 den 22. März eines jeden Jahres zum „Tag des Wassers“ („Day for Water“). An diesem Tag rufen die Vereinten Nationen alle Menschen dieser Erde dazu auf, sich mit der Bedeutung des Trinkwassers auseinander zu setzen und es nicht als selbstverständlich anzusehen.

Swetlana Irmischer, Stadtwerke Pirna GmbH

# Veröffentlichung von Einwohneranfragen aus der Sitzung des Stadtrates am 06.12.2011

Herr Heinrich stellte zu folgenden Themen Fragen:

## 1. zur Verzinsung (Abwasser und Trinkwasser)

Aus den Bilanzen und den GuV-Rechnungen kann man leicht ableiten, dass die Stadtwerke für Kredite bei Banken einen durchschnittlichen Zinssatz von weit unter 5 % zu zahlen haben. Andererseits kalkulieren die Stadtwerke beim Abwasser und beim Trinkwasser einen Zinssatz von 6 % in den von den Bürgern zu zahlenden Entgelten.

Finden Sie nicht auch, dass hier ein Missverhältnis besteht und sich die Stadtwerke und damit auch der Gesellschafter, die Stadt Pirna, auf Kosten der Wasserkunden unangemessen bereichern?

## Antwort der Verwaltung vom 30.01.2012

Zu o. g. Anfrage teilte die Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) Folgendes mit:

„Gemäß § 2 Abs. 2 bzw. § 12 Abs. 2 des zwischen der Stadt Pirna und der Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) abgeschlossenen Betreibervertrages, erteilt der Stadtrat die erforderliche Genehmigung für die Abwasserentgelte, wenn diese entsprechend den Grundsätzen des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) für Benutzungsgebühren angemessen und unter Berücksichtigung des wirtschaftlichen Charakters der SWP kalkuliert sind. Von Belang für den Ansatz kalkulatorischer Zinsen sind somit die Vorgaben des SächsKAG als auch wirtschaftliche Aspekte.

Gemäß § 11 Abs. 2 Nr. 1 SächsKAG zählt zu den kalkulatorisch ansatzfähigen Kosten eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals. Die Anwendungshinweise zum SächsKAG führen in diesem Zusammenhang aus, wann kalkulatorische Zinsen angemessen sind.

Die SWP haben für die Entscheidung hinsichtlich des in den Entgeltkalkulationen anzusetzenden kalkulatorischen Zinssatzes deshalb die Anwendungshinweise zum SächsKAG herangezogen. Gemäß Nr. 12.1.4 der Anwendungshinweise zum SächsKAG gilt ein fester Zinssatz von 5 bis

6 vom Hundert (unabhängig von der jeweiligen Zinsentwicklung) als angemessen.

Für die Kalkulationsjahre 2006 bis einschließlich 2011 wurde kalkulatorisch ein Zinssatz i. H. v. 6,0 % für die Ermittlung der kalkulatorischen Zinsen veranschlagt. Für die Kalkulation der Abwasser-Entgelte ab dem Jahr 2012 soll in Anbetracht der Zinsentwicklung der kalkulatorische Zinssatz auf 5,0 % gesenkt (Beschluss des Aufsichtsrates vom 1. November 2011) werden.

Es ist richtig, dass die kalkulatorischen Zinssätze über den Zinssätzen liegen, die die SWP für ihre Kredite gegenwärtig aufzubringen hat. Dennoch ist der Ansatz eines kalkulatorischen Zinssatzes gerechtfertigt, da mit den kalkulatorischen Zinsen nicht nur die tatsächlichen Zinsaufwendungen abzudecken sind, sondern u. a. auch das eingesetzte Eigenkapital verzinst wird.

Für die Bemessung des Eigenkapitalzinssatzes spielt wiederum die aktuelle Zinssituation aber nur eine untergeordnete Rolle. Entscheidend ist vielmehr, welche Alternativen mit welchem Guthabenzinssatz zum Zeitpunkt der Anschaffung bzw. Herstellung der Anlagevermögensgegenstände bestanden hat. Die Guthabenzinssätze der Vergangenheit waren bekannterweise weitaus höher als heute.

Daneben hat die SWP im Zusammenhang mit der Bemessung der Entgelte wirtschaftliche Aspekte zu beachten (entsprechend der Regelung im Betreibervertrag).

Über die Erwirtschaftung von kalkulatorischen Zinsen wird eine Reihe von Aufwendungen finanziert, die sich aus bestehenden Risiken ergeben (Forderungsausfälle, Verluste im Zusammenhang mit dem Anlagevermögen u. ä.).

Auf einen möglichen Ansatz von kalkulatorischen Einzelwagnissen als auch einen kalkulatorischen Gewinnzuschlag zur Finanzierung derartiger Aufwendungen verzichtet die SWP. Es ist an dieser Stelle darauf hinzuweisen, dass das SächsKAG ausdrücklich die Erwirtschaftung eines angemessenen Gewinnes zulässt (§ 10 Abs. 1 i. V. m. Nr. 10.1.1 der Anwendungshinweise zum SächsKAG).

Es zudem darauf hinzuweisen, dass der Ansatz einer kalkulatorischen Gewerbeertragsteuer nicht erfolgt. Die Gewerbeertragsteuer muss somit ebenfalls aus dem erwirtschafteten Jahresergebnis finanziert werden.“

## 2. zur Straßenentwässerung

Im Beteiligungsbericht für 2010 berichten die Stadtwerke über Probleme beim Vertrag mit der Stadt bezüglich der Kosten für die Straßenentwässerung. Ein neuer Vertrag konnte noch nicht abgeschlossen werden, da unterschiedliche Rechtsauffassungen bestehen.

Offensichtlich beinhaltet der alte Vertrag für die Stadt günstigere Bedingungen bzgl. der Kosten der Straßenentwässerung. Unabhängig von der konkreten Vertragsgestaltung müssen aber die durch Gesetze und andere Rechtsnormen abgeleiteten Kosten der Straßenentwässerung von den Gesamtkosten der Abwasserentsorgung korrekt abgesetzt werden. Hier gibt es Zweifel, da unter den Finanzbeziehungen zwischen der Stadt und den Stadtwerken nichts darauf hinweist.

1. Wie hoch sind die der Stadt gewährten Vergünstigungen?
2. Wie wurde in den Kalkulationen ab 1997 gesichert, dass diese Vergünstigungen nicht vom Bürger über höhere Abwasserentgelte bezahlt wurden?
3. Wieso wurden in die Kosten der Straßenentwässerung keine Überleitungskosten in das Klärwerk und keine Kosten für die Klärung eingerechnet, obwohl die Rechtsnormen dies verlangen?

## Antwort der Verwaltung vom 30.01.2012

Zu o. g. Anfrage teilte die Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) Folgendes mit:

### „zu 1. Wie hoch sind die der Stadt gewährten Vergünstigungen?“

Die Abrechnung erfolgt derzeit auf Basis einer vertraglichen Vereinbarung mit der Stadt Pirna vom 29.12.1997. Darin sind konkrete Sätze für die Vergütung der Niederschlagswasserentsorgung festgelegt, auf die keine Vergünstigungen gewährt werden.

### zu 2. Wie wurde in der Kalkulation ab 1997 gesichert, dass diese Vergünstigungen nicht vom Bürger über höhere Abwasserentgelte bezahlt wurden?

Im Rahmen der Entgeltkalkulationen werden die auf die Straßenoberflächenentwässerung entfallenden Kosten verursachungsgerecht ermittelt. Für die Ermittlung dieser Kosten ist die vertragliche Regelung zwischen der Stadtwerke Pirna GmbH und der Stadt Pirna hinsichtlich der Erstattung der Kosten der Straßenoberflächenentwässerung ohne Bedeutung. Die für die Straßenoberflächenentwässerung festgestellten Kosten werden gemäß § 11 Abs. 3 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes ausgesondert und fließen somit nicht in die Kalkulation der Abwasserentgelte ein.

**zu 3. Wieso wurden in die Kosten der Straßenentwässerung keine Überleitungskosten in das Klärwerk und keine Kosten für die Klärung eingerechnet, ob-**

**wohl die Rechtsnormen dies verlangen?**

Das Sächsische Kommunalabgabengesetz als einschlägige Rechtsnorm verlangt die verursachungsgerechte Ermittlung der Kosten der Straßenoberflächenentwässerung. Bis einschließlich 2009 sind u. E. keine Kosten für die Behandlung der Abwässer in der Kläranlage Dresden-Kaditz durch die Stadtentwässerung Dresden GmbH der Regenwasserentsorgung und damit auch nicht der Straßenoberflächenentwässerung zuzuordnen gewesen, da Kosten nur in einem vernachlässigbar kleinem Umfang durch diese verursacht worden sind.

Diese Sichtweise wurde durch Berechnungen der Stadtentwässerung Dresden GmbH als auch das Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge im August 2011 bestätigt.

Ab dem Jahr 2010 sollen infolge höherer Abwassermengen kalkulatorisch 20 % der Behandlungskosten der Regenwasserentsorgung zugeordnet werden. Davon entfallen 50 % auf die Straßenoberflächenentwässerung. Bei der Ermittlung des Anteils wurden die Berechnungsergebnisse der Stadtentwässerung Dresden GmbH zugrunde gelegt. Der sich nunmehr ergebende Anteil ist zudem konform mit der üblichen Wertespanne bzgl. des Anteils für die Regenwasserentsorgung bzw. Straßenoberflächenentwässerung bei Vorhandensein einer Mischwasserkläranlage ergibt.“

*Anmerkung der Redaktion:*

*Aus technischen Gründen erfolgt die Veröffentlichung erst in dieser Ausgabe. Wir bitten dies zu entschuldigen.*

## Veröffentlichung einer Einwohneranfrage aus der Sitzung des Stadtrates am 31.01.2012

**Herr Heinrich stellte folgende Frage:**

Bei der Schlossschänke zeichnet sich ab, dass das Förderziel nicht erreicht wird. Muss die Stadt damit rechnen, zumindest einen Teil der Fördermittel zurückzahlen zu müssen?

**Antwort der Verwaltung vom 27.02.2012**

Das Grundstück der Schlossschänke befand sich vor Erwerb durch die Stadt in Privatbesitz. Im Zusammenhang mit der Sanierung

des Schlosses sowie der Umsetzung der städtischen Ordnungsmaßnahme waren auch zwingend Einzelmaßnahmen auf dem Schlossschänkegrundstück erforderlich (weißer Turm, Gründung Bastionen, Sicherung Canalettoweg, überbauter Durchgang Schlossstreppe).

Trotz intensiver Bemühungen der Stadtverwaltung war der damalige Eigentümer nicht bereit bzw. in der Lage, sich an den erforderlichen Arbeiten zu beteiligen.

Um die erforderlichen Maßnahmen dennoch durchführen zu können, wurde dem Eigentümer ein Kaufangebot unterbreitet.

Sanierungsziel für den Erwerb der Schlossschänkegrundstückes war demnach, die ungehinderte Umsetzung der Maßnahmen Sanierung Schloss und Schlossberghang.

Dieses Ziel wurde erreicht, demnach sind auch keine Fördermittel zurückzahlen.

## Öffentliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Pirna

### Sitzungsplan für den Monat April 2012

Tag, Datum, Beginn	Bezeichnung	Tagungsort
Dienstag, 03.04.2012, 18:00 Uhr	Stadtratssitzung	großer Ratssaal
Dienstag, 17.04.2012, 18:00 Uhr	Gemeinschaftsausschuss Dohma	kleiner Ratssaal
Donnerstag, 19.04.2012, 18:00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	großer Ratssaal

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils 7 Tage vor der Sitzung ortsüblich

1. am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna - Südseite
2. im Ortsteil Graupa am Tschakowskipplatz (Nähe Bushaltestelle) sowie
3. im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Straße 211 (alte Schule) im verschließbaren Schaukasten.

Pirna, 07.03.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

*Anmerkung der Redaktion: Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter [www.stadtrat.pirna.de](http://www.stadtrat.pirna.de).*



## Bekanntmachung der Beschlüsse der 30. Sitzung des Stadtrates am 28.02.2012

### Citymanagement Pirna - Gründung eines Dachverbandes

1. Die Stadt Pirna erklärt sich bereit, als Gründungsmitglied zum Citymanagement Pirna e. V. (Dachverband Innenstadtmangement) beizutreten.
2. Soweit die Stadt Pirna in den Vorstand gewählt wird, ist der Oberbürgermeister ermächtigt, den Bürgermeister oder einen kompetenten Mitarbeiter mit der Vertretung der Stadt zu beauftragen.
3. Die endgültige Satzung wird dem Stadtrat nach Gründung des Vereins zur Kenntnis gegeben.
4. Die Kostenbeteiligung von anteilig 25.000 EUR/Jahr für die Jahre 2013/2014 ist im Haushalt einzuordnen.

Beschluss-Nr.: 12/0480-61.0

Pirna, 28.02.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### Fortschreibung der langfristigen Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflegestellen in der Großen Kreisstadt Pirna für den Zeitraum vom 01.08.2012 bis 31.07.2020

Die langfristige Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflegen in der Großen Kreisstadt Pirna (Stand 20.01.2012) wird für den Zeitraum vom 01.08.2012 bis 31.07.2020 fortgeschrieben und entsprechend beschlossen, mit dem Ziel, den Eltern die das wünschen, die Betreuung, Bildung und Erziehung ihrer Kinder der stadtteilnah anzubieten.

Die Fortschreibung bezieht sich auf den Beschluss vom 31.08.2010 - BVL Nr. 10/0229-40.0 - zur langfristigen Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen/Kindertagespflegen in der Großen Kreisstadt Pirna.

Beschluss-Nr.: 12/0479-40.1

Pirna, 28.02.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### Feststellung des Jahresabschlusses 2008 der Großen Kreisstadt Pirna gemäß § 88 b (2) der Sächsischen Gemeindeordnung

Der Jahresabschluss 2008 der Großen Kreisstadt Pirna wird gemäß Anlage 1 festgestellt.

Beschluss-Nr.: 12/0484-20.0

Pirna, 28.02.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

#### Anmerkung der Redaktion:

*Auf Grund des Umfanges der Anlage zur BVL-12/0484-20.0 verzichten wir auf eine Veröffentlichung im „Pirnaer Anzeiger“.*

*Interessierte Bürger, die in die Anlage Einsicht nehmen wollen, haben folgende Möglichkeiten:*

1. *Einsichtnahme im Ratsinformationssystem über des Internet unter [www.pirna.de](http://www.pirna.de)*
2. *Einsichtnahme im Fachdienst Kommunalrecht/Ratsarbeit/Datenschutz im Rathaus, Zi. 230, während der Sprechzeit, für die Dauer von zwei Wochen*

### 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Industrie- und Gewerbepark - An der Elbe, Teil II + III“

#### Abwägungs- und Satzungsbeschluss

1. Die Auswertung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung und der eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden wird in Form des Abwägungsprotokolls vom 10.01.2012 beschlossen.
2. Die 3. Änderung des Bebauungsplanes

Nr. 18 „Industrie- und Gewerbepark - An der Elbe, Teil II + III“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 10.01.2012 (Satzungsexemplar) wird gemäß § 10 Bau-gesetzbuch (BauGB) in der vorliegenden Form als Satzung beschlossen.

Die Begründung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Industrie- und Gewerbepark - An der Elbe, Teil II + III“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 10.01.2012 (Satzungsexemplar) wird gebilligt.

3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den im Betreff genannten Bebauungsplan ortsüblich bekannt zu machen.

Beschluss-Nr.: 12/0475-61.1

Pirna, 28.02.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### Verlust der Wählbarkeit als sachkundige Einwohnerin durch Frau Uta Köpple in den Beirat für soziale, kulturelle und Sportangelegenheiten (SKS) und Neubesetzung

1. Es wird festgestellt, dass Frau Uta Köpple als Mitglied im Beirat für soziale, kulturelle und Sportangelegenheiten (SKS) mit Wirkung zum 01.12.2011 ausgeschieden ist.
2. Anstelle der für die Fraktion CDU/FDP am 01.09.2009 in den Beirat für soziale, kulturelle und Sportangelegenheiten als sachkundige Einwohnerin gewählten Frau Uta Köpple wird - bei Bestätigung der übrigen am 01.09.2009 gewählten Mitglieder des Beirates - Herr Thomas Mache als Mitglied des vorgenannten Beirates gewählt.

Beschluss-Nr.: 12/0465-01.0

Pirna, 28.02.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

## Bekanntmachung der Beschlüsse der 31. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses (SEA) am 01.03.2012

### Erweiterung der öffentlichen Straßenbeleuchtung am Mockethaler Steinweg

Die öffentliche Beleuchtung am Mockethaler Steinweg ist im Bereich der Einmündung auf dem Fahrweg Niederposta um eine zusätzliche Leuchte zu erweitern.

Beschluss-Nr.: 12/0413-60.3

Pirna, 01.03.2012

Christian Flörke, Bürgermeister

### Rückbau Straßenbeleuchtung

Dem Rückbau der insgesamt 5 Straßenleuchten

- 4 Straßenleuchten an der Zufahrtsstraße zum ehemaligen Gebäude „Kolping-

Bildungswerk“ Schillerstraße;

- 1 Leuchte an einer 3. Stichstraße Lindenring, vor Grundstück-Nr. 36 wird zugestimmt.

Beschluss-Nr.: 12/0448-60.3

Pirna, 01.03.2012

Christian Flörke, Bürgermeister

**Neubau einer Dreifeldhalle für das Fr.-Schiller-Gymnasium in Pirna, Seminarstraße - Vergabe von Planungsleistungen Leistungsphasen 4 - 9, Planung Elektrotechnik sowie Heizung/Lüftung/Sanitär**

1. Das Ingenieurbüro Ulbrich, Pirna wird nach Eintreten der Rechtskraft des Nachtragshaushaltes für 2012 mit den Planungsleistungen für die Anlagen-  
gruppen der Elektrotechnik
  - Starkstromanlagen
  - Fernmeldeanlagen und informations-  
technische Anlagen
  - nutzungsspezifische Anlagen
 in den Leistungsphasen 4 - 9 nach HOAI § 53 für den Neubau der Dreifeldsport-  
halle für das Fr.-Schiller-Gymnasium Pir-  
na beauftragt.
2. Das Ingenieurbüro Hering, Pirna wird nach Eintreten der Rechtskraft des Nachtragshaushaltes für 2012 mit den Planungsleistungen für die Anlagen-  
gruppen Heizung/Lüftung/Sanitär
  - Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen
  - Wärmeversorgungsanlagen
  - lufttechnische Anlagen
 in den Leistungsphasen 4 - 9 nach HOAI § 53 für den Neubau der Dreifeldsport-  
halle für das Fr.-Schiller-Gymnasium Pir-  
na beauftragt.

Beschluss-Nr.: 12/0460-60.2

Pirna, 01.03.2012  
Christian Flörke, Bürgermeister

**Bebauungsplan Nr. 56 „Erweiterung Heilpädagogische Schule Bonnewitz“ Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

Es wird beschlossen,

1. den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 56 „Erweiterung Heilpädagogische Schule Bonnewitz“ der Stadt Pirna, OT Graupa mit integrierter Grünord-  
nung in der Fassung vom 09.12.2011 **geändert gemäß OR Graupa vom 07.02.2012**, die Begründung in der Fassung vom 09.12.2011 **geändert gemäß OR Graupa vom 07.02.2012** sowie der Umweltbericht in der Fassung vom 09.12.2011 **geändert gemäß OR Graupa vom 07.02.2012** zu billigen,
2. den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 56 „Erweiterung Heilpädagogische Schule Bonnewitz“ der Stadt Pirna, OT Graupa in der Fassung vom 09.12.2011 **geändert gemäß OR Graupa vom 07.02.2012**, einschließlich Begründung mit integriertem Grünordnungsplan in der Fassung vom 09.12.2011 **geändert gemäß OR Graupa vom 07.02.2012**, Umweltbericht in der Fassung vom 09.12.2011 **geändert gemäß OR Graupa vom 07.02.2012** sowie we-

sentlich vorliegende umweltbezoge-  
ne Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2  
Baugesetzbuch (BauGB) für die Dauer  
eines Monats öffentlich auszulegen und  
den von der Planung berührten Behör-  
den und sonstigen Trägern öffentlicher  
Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB Ge-  
legenheit zur Stellungnahme in ange-  
messener Frist zu geben und von der  
öffentlichen Auslegung zu informieren,  
3. die Planung mit den Nachbargemeinden  
gemäß § 2 Abs. 2 BauGB abzustimmen.

Beschluss-Nr.: 12/0468-61.1

Pirna, 01.03.2012  
Christian Flörke, Bürgermeister

**Richard-Wagner-Stätten Graupa - Mu-  
seum/Jagdschloss - Anpassung der Pla-  
nung zum Teilobjekt 3 - Schlosshof**

Die vorgestellte veränderte Objektplanung  
des Teilobjektes (TO) 3 Innenhof/Konzert-  
platz wird bestätigt und zur Ausführung  
gebracht.

Beschluss-Nr.: 12/0478-60.2

Pirna, 01.03.2012  
Christian Flörke, Bürgermeister

# Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 56

## „Erweiterung Heilpädagogische Schule Bonnewitz“ der Stadt Pirna

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 56 „Erweiterung Heilpädagogische Schule“ mit integrierter Grünordnung in der Fassung vom 09.12.2011, geändert gemäß OR Graupa am 07.02.2012 sowie wesentlich vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen werden gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich ausgelegt. Zu den Planunterlagen gehören die Planzeichnung mit integrierter Grünordnung, die textlichen Festsetzungen, die Begründung sowie der Umweltbericht. Die nachfolgende Planzeichnung verdeutlicht die Lage des Plangebietes mit dem Bauangebot für die Erweiterung des Schulstandortes „Heilpädagogische Schule Bonnewitz“ im OT Bonnewitz.

Die Auslegung erfolgt

**vom 29. März 2012 auf die Dauer eines Monats**

im Verwaltungsgebäude der Stadt Pirna, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage zu folgenden Dienstzeiten:

Mo.	8:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
Di.	8:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
Mi.	8:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr
Do.	8:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Fr.	8:00 - 12:30 Uhr

Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung



über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Auch kann eine Mitteilung

über das Abwägungsergebnis nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers lesbar beigelegt ist. Die verbindliche Mitteilung über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.

Steffen Möhrs, Fachgruppenleiter  
Stadtentwicklung



### 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Industrie- und Gewerbepark - An der Elbe, Teil II + III“ der Stadt Pirna

#### Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Pirna hat in seiner Sitzung am 28.02.2012 die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Industrie- und Gewerbepark - An der Elbe, Teil II + III“ der Stadt Pirna als Satzung beschlossen. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungsplanes in der Fassung vom 10.01.2012 in Kraft.

Die hier bekannt gemachte 3. Änderung, die im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB aufgestellt wurde und die ihr beigefügte Begründung kann bei der Stadtverwaltung, Fachgruppe Stadtentwicklung, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage, 01796 Pirna während der Dienststunden eingesehen werden.

Die Bereiche der Bebauungsplanänderung sind im folgenden Übersichtsplan nachrichtlich wiedergegeben.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden

- a) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

- b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und

- c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Pirna, unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

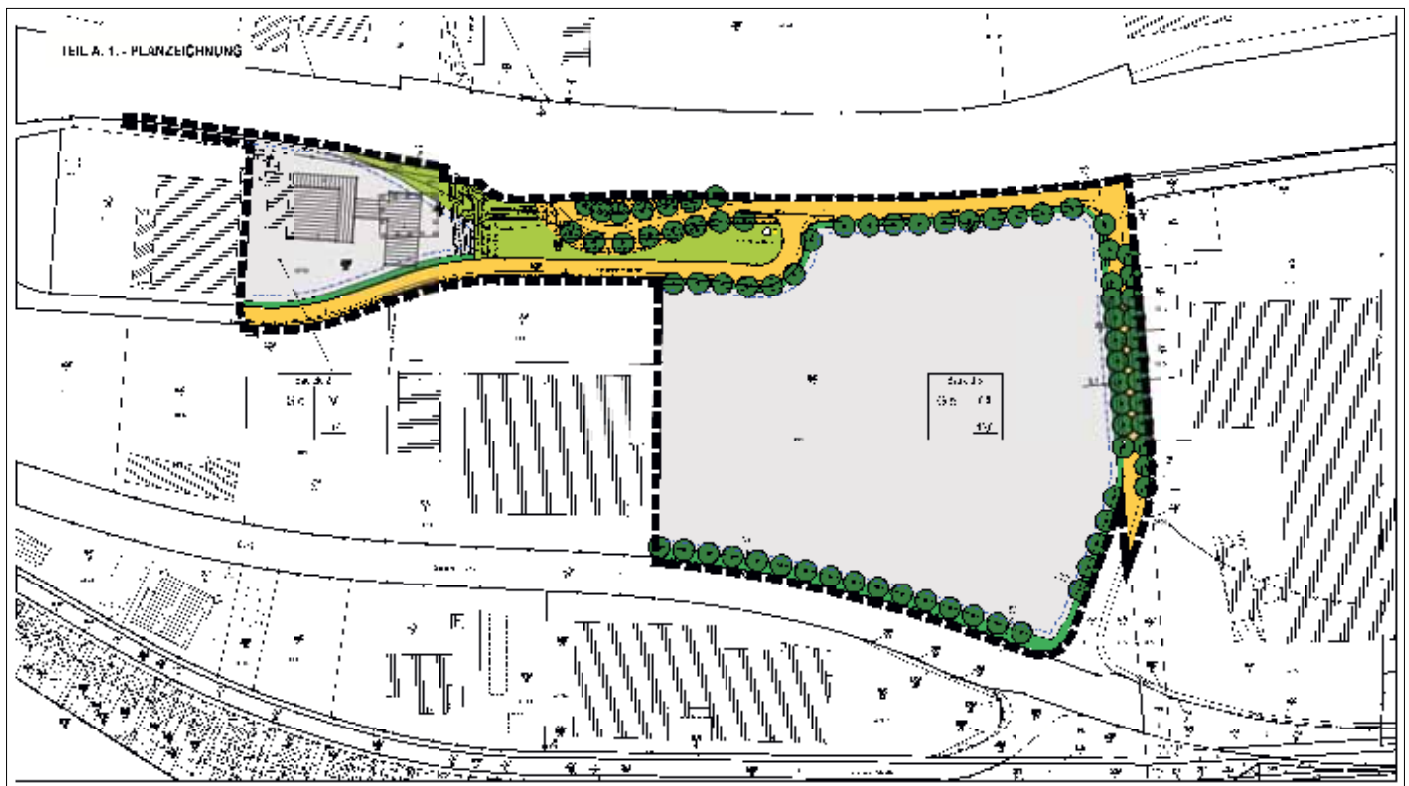
Auf die Vorschriften der §§ 39 ff. BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisherige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen nach drei Jahren wird hingewiesen.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Absatz 4 SächsGemO Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekannt-

machung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Steffen Möhrs, Fachgruppenleiter  
Stadtentwicklung



# Bekanntmachung der Teileinziehung eines Eigentümerweges, Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der Eigentümerwege

Genaue Bezeichnung der Straße:

## Schloßhof

Stadt/Gemeinde: Große Kreisstadt Pirna

Landkreis: Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

1. Anlass:

Die Straße erhält für den Bereich des Schloßhofes Beschränkungen für bestimmte Verkehrsarten/Benutzergruppen.

Die Beschränkungen gelten für den Teil der Straße ab Beginn des Parks bzw. Ende Parkhaus, ca. 0,52 m nach der Zufahrt von der Straße „Schloßpark“, bis zur Schloßtreppe.

2. Inhalt der Eintragungsverfügung:

Im o.g. Bereich sind nur noch folgende Verkehrsarten/Benutzergruppen zugelassen:

- Fußgänger in der Zeit von 6:00 bis 20:00 Uhr in allen Benutzergruppen;
- öffentlicher Fahrzeugverkehr für folgende Benutzergruppen:
- Behinderte Besucher des Landratsamtes und der als Gewerbegrundstück

genutzten „Schloßschänke“ auf einem Teilabschnitt bis ca. zum Wendehammer im Bereich vor dem künftigen Archivgebäude im Rahmen der jeweiligen Öffnungszeiten;

- Lieferverkehr im Gewerbebetrieb „Schloßschänke“ für das Flurstück 431 in der Zeit von 6:00 bis 20:00 Uhr, der Montag bis Freitag grundsätzlich nicht in der Zeit von 6:30 bis 9:00 Uhr und in der Zeit von 11:00 bis 14:00 Uhr;
- öffentliches Parken nur für behinderte Besucher des Landratsamtes in ausgewiesenen Parkflächen.

3. Sonstiges:

3.1 Der Eigentümerweg „Schloßhof“ behält den rechtlichen Status einer öffentlichen Straße. Für den beschriebenen Teil der Verkehrsfläche wird der Gemeingebrauch (Nutzung durch jedermann) jedoch nach Maßgabe von Ziff. 2 beschränkt. Für die

Aufrechterhaltung des Gemeingebrauchs besteht kein Rechtsanspruch.

3.2 Gleichzeitig wird die Änderung des Bestandsverzeichnisses für den Eigentümerweg „Schloßhof“ verfügt und bekanntgegeben.

3.3 Die Verfügungen und die genauen Unterlagen der benannten Straße können in der Stadtverwaltung Pirna, Fachgruppe Bau, Fachdienst Tiefbau, Schmiedestraße 46, 3. Etage, eingesehen werden.

4. Rechtsbehelf:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Stadtverwaltung Pirna, Fachgruppe Bau, Fachdienst Tiefbau, Schmiedestraße 43, 3. Etage, eingelegt werden.

Pirna, 07.03.2012

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

## Jahrestreffen der ehemaligen Pirnaer Lok-Fußballer

Harmonie hält uns zusammen,  
Harmonie, die uns vereint,  
Harmonie ist unser Leben,  
Harmonie zu jeder Zeit.

Mit dieser Überzeugung feierten die ehemaligen Pirnaer Lok-Fußballer vor Jahrzehnten stolze sportliche Erfolge. Seit fast 20 Jahren treffen sie sich nun stets am Mittwoch vor Ostern zu einem jährlichen Gedenken. Auch in diesem Jahr werden sie

sich am Mittwoch, 4. April 11:00 Uhr, im Lok-Casino an der Einstein Straße einfinden. Aus nah und fern einreisend, wollen wir harmonische Stunden des Erinnerns verbringen. Alle sind willkommen!

Werner Leiteritz



Fotos: Werner Leiteritz



## Oster-Kreativwerkstatt beim ATZE-Verein auf dem Sonnenstein

### Bastelvergnügen am 22. März

Bald steht die Osterzeit vor der Tür - lassen auch Sie sich vom Bastelfieber anstecken! In froher Runde stellen wir Donnerstag, 22. März 2012 von 14:30 bis 16:30 Uhr dekorative Leuchtkugeln und Ostergestecke her.

Ob Alt oder Jung - für jeden wird das ein Bastelvergnügen sein. Schauen Sie gern vorbei! Die Kreativwerkstatt findet jeweils am 2. und 4. Donnerstag im Monat statt. Soziokulturelles Zentrum Pirna-Sonnen-

stein (Veranstaltungsraum), Varkausring 2b (Grundschule), 01796 Pirna.

Das Team des Atze e. V. freut sich auf Ihr Kommen, Telefon 03501 490939.

Kerstin Hübener, ATZE e. V.

## HANNOS Spielmobil ist wieder unterwegs

### Kleinbus mit Kreativangebot

HANNOS Spielmobil startet in die neue Saison.

Das Spielmobil beinhaltet jede Menge Bewegungs-, Aktions- und Geschicklichkeitsspiele, ein Kreativangebot sowie professionelles Kinderschminken ein Kleinbus

gepackt mit einer breiten und vor allem für Kinder spannenden Angebotspalette. Begleitet wird das Angebot bei einem Einsatz von zwei KollegInnen.

Gern kann das Spielmobil für Stadt-, Dorf-, Kinderfeste o.Ä. im Jugendhaus HANNO

gebucht werden. Anfragen bitte unter 03501 781570, [info@hanno-pirna.de](mailto:info@hanno-pirna.de) oder persönlich im HANNO (Hohe Straße 1, Pirna).

Sabine Berger, HANNO

## In den Osterferien noch nichts vor?

### Spannender Austausch für Jugendliche in Polen

Das Jugendhaus HANNO pflegt seit 2008 Kontakte zu Pirnas Partnerstadt Boleslawiec (Polen). Seitdem fanden regelmäßig Begegnungen in Boleslawiec wie auch in Pirna statt. In den Osterferien ist wieder eine solche Jugendbegegnung geplant. Vom 10. zum 12. April 2012 möchte das Jugendhaus HANNO mit einer Gruppe Jugendlicher zu den polnischen Partnern nach Boleslawiec fahren. Die Besonderheit in diesem Jahr ist, dass zudem eine Jugendgruppe aus Dänemark teilnimmt. Jugendliche, die Lust haben auf einen spannenden Austausch, neue Freunde kennenzulernen und Spaß zu haben, sind sehr willkommen. Auf dem Plan steht unter anderem eine Stadtbesichtigung in Boleslawiec sowie ein Ausflug nach Wroclaw (Breslau). Die Unterbringung erfolgt in Gastfamilien. Die Teilnehmergebühr beträgt 30 €. Bei Interesse bitte schnellstmöglich unter 03501 781570, E-Mail [sabine.berger@hanno-pirna.de](mailto:sabine.berger@hanno-pirna.de) oder persönlich im HANNO (Hohe Straße 1, Pirna) melden.

Sabine Berger, HANNO

## DER Tipp für deine OSTERFERIEN!!!

## POLNISCH-DÄNISCH-DEUTSCHE JUGENDBEGNUNG



**Wann?**

**Was erwartet dich?**



**Kosten?**

**10. bis 12. April 2012**

**Freunde kennen lernen – Sightseeing in Boleslawiec (Bunzlau) und Wroclaw (Breslau) – Unterbringung in Familien – jede Menge Spaß und Erholung – und vieles mehr**

**30 Euro**

Mehr Infos und Anmeldungen unter 03501-781570 oder [sabine.berger@hanno-pirna.de](mailto:sabine.berger@hanno-pirna.de)

Plakat: HANNO

## Beratungsstelle Demenz in der Kontaktstelle Seniorenbegleitung

### Neues Angebot für Betroffene, Angehörige und Interessierte

Die Diagnose Demenz stellt den Erkrankten, seine Angehörigen und das Umfeld vor eine völlig neue Lebenssituation. Die Betroffenen wissen meist wenig über diese Krankheit, haben viele Fragen und sind oft unsicher und ratlos. Auch fehlen ihnen Informationen, welche zusätzlichen Unterstützungsangebote und finanzielle Hilfen in Anspruch genommen werden können. Darüber hinaus muss die Frage geklärt werden, wie das häusliche Umfeld zukünftig so gestaltet werden kann, dass der Erkrankte möglichst lange in seiner gewohnten Um-

gebung verbleiben kann. Hier bietet die Beratungsstelle Demenz Hilfe an, die nicht nur auf den Menschen mit der Diagnose Demenz ausgerichtet ist, sondern auch die Situation der Angehörigen mit einbezieht. In einem persönlichen Gespräch können all diese Fragen erörtert und gemeinsam individuelle Lösungen entwickelt werden. Die Beratung ist auch für all diejenigen offen, die sich allgemein informieren möchten oder einen Gesprächspartner für ihre Sorgen und Ängste in Bezug auf die Krankheit Demenz wünschen. Die Beratungsstelle ist

innerhalb der Öffnungszeiten der Kontaktstelle Seniorenbegleitung ab sofort jederzeit erreichbar.

#### Kontaktstelle Seniorenbegleitung

Christiane Meyer-Röner  
Lange Straße 21, 01796 Pirna  
Dienstag bis Donnerstag  
von 9:00 bis 16:00 Uhr  
Telefon: 03501 790583  
E-Mail: [zbbb.seniorenbegleitung@gmx.de](mailto:zbbb.seniorenbegleitung@gmx.de)

Christiane Meyer-Röner, ZBBB



## Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Montag, dem 2. April 2012 findet die Jahreshauptversammlung des Tierschutzvereines Pirna u.U. e.V. statt.

**Ort:** Gaststätte „Bürgerstube“, Breite Straße 12 in Pirna

**Beginn:** 19:00 Uhr

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Genehmigung der Tagesordnungspunkte

4. Bericht des Vorstandes
5. Kassenbericht
6. Bericht der Revisionskommission
7. Diskussion zu den Berichten
8. Verschiedenes

Wir bitten alle Vereinsmitglieder um Teilnahme.

Andrea Möbius, Tierschutzverein Pirna

## Stadtprojekt „Pirna - Kunst verwandelt - Pirna“

### Fotowettbewerb 2012 - Gegensätze in Pirna entdecken und im Foto festhalten

Zum zweiten Mal ruft das Stadtprojekt: „Pirna - Kunst verwandelt - Pirna“ unter der Leitung von Christiane Stoebe zu einem Fotowettbewerb auf. Am Ende sollen 25 ausgewählte Arbeiten in der Bahnhofsunterführung in Pirna ab 20. April für ein Jahr zu sehen sind. Eingereicht werden können drei Arbeiten bis zum 4. April 2012. Die Arbeiten sollten, wenn möglich digital und mit hoher Auflösung in der „Galerie am Plan“ (Am Plan Nr. 3) in Pirna abgegeben oder unter der E-Mail-Adresse: [info@galerie-am-plan.de](mailto:info@galerie-am-plan.de) eingereicht werden. Ab Os-

tern wird eine Gruppe um das Stadtprojekt 25 Fotos aus allen eingesendeten Arbeiten auswählen, vergrößern und zu einer Ausstellung zusammenstellen. Eröffnet werden soll die Ausstellung am 20. April 2012 im Bahnhofsgelände.

Dabei hat jeder Ausstellende die Möglichkeit im Losverfahren eine Reise zu gewinnen. Beteiligen können sich Bürger aller Altersgruppen aus Pirna aber auch Menschen von nah und fern. Ziel dieses Fotowettbewerbes ist es, das Interesse für die Stadt Pirna, mit all ihren - auch zum Teil gegen-

sätzlichen - Seiten zu wecken und neugierig zu machen, sie näher kennen zu lernen. Die Fotos bleiben Eigentum des jeweiligen Fotografen und können am Ende der Ausstellung (April 2013) in der Galerie wieder abgeholt werden.

Für die eingereichten Fotos gestattet der/die EigentümerIn dem Projekt, die Fotos unter seinem/ihrer Namen in den örtlichen Medien ohne finanzielle Vergütung zu veröffentlichen.

Christiane Stoebe, Galerie am Plan

## LESEN, INFORMIEREN, ERLEBEN

### Neue Schulbibliothek im BSZ Technik Pirna

Seit dem 1. März des Schuljahres 2011/12 gibt es am Berufliches Schulzentrum für Technik in Pirna, Pillnitzer Straße 13 A eine Schulbibliothek. Schüler, Lehrlinge und Lehrer gestalteten in gemeinsamer Unterrichtsarbeit in den letzten zwei Jahren einen Raum zu einem attraktiven Leseraum um. Sie erdachten ein geniales Farbkonzept, bauten Regale, Arbeitsplatten, Buchstützen und Schilder. Es entstanden zwei PC-Arbeitsplätze und eine gemütliche Couchcke zum Lesen und Arbeiten vor Ort. Nahezu

1000 Bücher wurden erfasst, teils sind es Spenden von Verlagen, von Pädagogen und Schülern.

Eine Vielzahl von Büchern allerdings wurde neu angeschafft. Ein modernes Scanner-System, welches vorrangig für die Lehrbuchausleihe angeschafft wurde, vereinfacht den Verwaltungsaufwand. Finanziert und begleitet wurde das Projekt durch den Förderverein des BSZ Technik unter Leitung von Frau Cris Iltzsche. Die Bibliothek ist für alle Lernenden, das heißt für die Schüler

des Beruflichen Gymnasiums, der Fachoberschule, der Berufsschule und der Berufsvorbereitung, und auch Mitarbeiter unserer Einrichtung gedacht. Wir hoffen, mit dieser Investition allen unseren Schülern und Lehrlingen einen Anreiz zum Lesen zu geben, die Qualität der Selbststudienmöglichkeiten zu erhöhen und die Sozialkompetenz der Jugendlichen untereinander zu verbessern.

Wolfgang Johné,  
Berufliches Schulzentrum für Technik

## Interkulturelles Jugendprojekt „Im Tandem“

### Im Freiwilligendienst eigene Ideen umsetzen, Wissen und Können weitergeben

Seit dem 1. November 2010 gibt es in Zusammenarbeit des Projektträgers Jugendmigrationsdienst Pirna mit der Migrantenorganisation „Gemeinsam in Heidenau e.V.“ das Projekt „Im Tandem Integration von Migranten durch bürgerschaftliches Engagement“. Junge Leute im Alter zwischen 12 und 27 Jahren mit und ohne Migrationshintergrund beschäftigen sich bis zu drei Stunden wöchentlich in Freiwilligendiensten (FWD).

Die Freiwilligen geben Wissen weiter, helfen bei Hausaufgaben oder beim Erlernen der deutschen Sprache, leiten Sprach-Übungsgruppen an, sammeln Lebensgeschichten, teilen ihre Begeisterung für Sport und Tanz, setzen künstlerisches Potential in einer The-

atergruppe um, helfen Spätaussiedlerfamilien, sich Kunst und Kultur der neuen Heimat anzunähern u.v.a.

Die Teilnehmer profitieren davon, lernen neue Leute kennen und werden manchmal selber zu Freiwilligen, die eine eigene Idee in einem neuen FWD umsetzen. Den Möglichkeiten des Engagements in den Bereichen Bildung, Kunst und Kultur sind thematisch kaum Grenzen gesetzt. Interessierte Jugendliche können sich mit ihren Ideen an uns wenden.

Wir helfen bei der konzeptionellen Entwicklung des FWD, geben organisatorische Unterstützung, führen bei Bedarf Freiwillige und Teilnehmer zusammen, begleiten die

Dienste pädagogisch. Neue FWD können jederzeit begonnen werden. Die Freiwilligen finden Anerkennung durch die Teilnehmer ihrer FWD, eine kleine monatliche Aufwandsentschädigung sowie ein Zertifikat über die Durchführung des FWD. Neugierig geworden?

#### **Ansprechpartner:**

Jugendmigrationsdienst Pirna  
Stefan Schrammel  
Jakobäerstraße 1 in 01796 Pirna  
jmd-tandem@cjd-heidenau.de  
Tel.: 03501 468130/38

Stefan Schrammel, CJD

## 1. Praktikum der TG 11C

### Schülerinnen und Schüler sammeln praktische Erfahrungen in vier Fachrichtungen

Eine Woche lang hatten die Schülerinnen und Schüler des Beruflichen Gymnasiums der Klasse 11 am BSZ Technik Pirna Gelegenheit, praktische Erfahrungen in Bau-, Datenverarbeitungs-, Maschinenbau- und Elektrotechnik zu sammeln.

Nun müssen sie sich für eine Fachrichtung entscheiden, die ihrem Berufswunsch nahekommt und ihr Abitur entscheidend aufwertet.

Ab Klasse 12 werden sie zwei weitere Jahre in Leistungs- und Grundkursen interessant und zielorientiert lernen können, um für Studium oder Berufsleben bestens vorbereitet zu sein. Weitere Informationen können Interessierte im BSZ Technik Pirna, Pillnitzer Straße 13a, Telefon: 03501 531110 oder auf unserer Homepage [www.bszt-pirna.de](http://www.bszt-pirna.de) erhalten.

Schubert,

Berufliches Schulzentrum für Technik

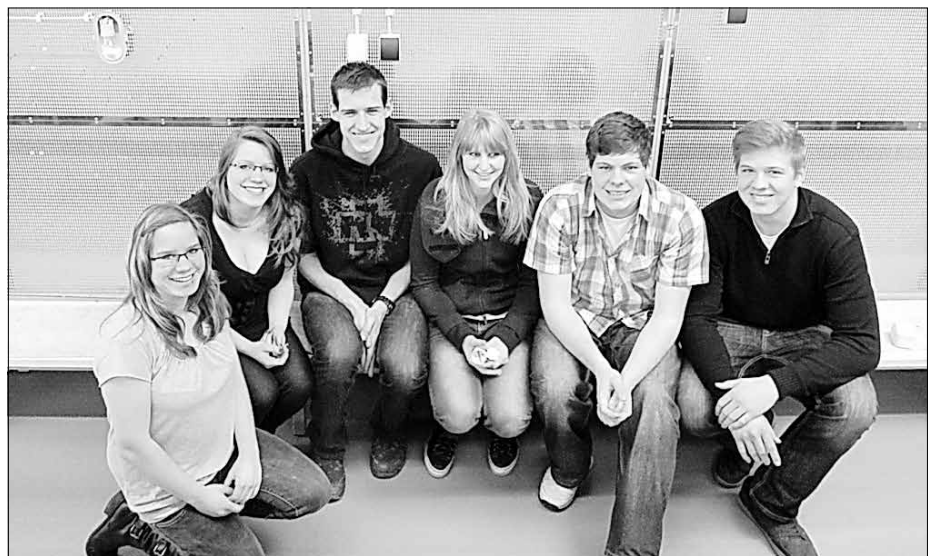


Foto: BSZ

## Herzliche Einladung zum Tag des Wassers

### Landestalsperrenverwaltung lädt am 25. März zum Tag der offenen Tür

Seit 20 Jahren sorgt die Landestalsperrenverwaltung dafür, dass die Wasserwerke immer genügend Wasser zur Aufbereitung bekommen, die Industrie mit Brauchwasser versorgt ist und Sachsens Flüsse in Dürreperioden nicht austrocknen. Sie hält die landeseigenen Flüsse in einem guten Zustand und kümmert sich um den Hochwasserschutz im Freistaat.

Um dieses Jubiläum zu feiern, öffnen wir am **Sonntag, den 25. März 2012** von **10:00 bis 17:00 Uhr** die Türen unserer Zentrale in Pirna (Bahnhofstraße 14).

Wir haben für Sie verschiedene interessante Angebote an diesem Tag: Es gibt Ausstellungen zu den Themen Hochwasserschutz, Gewässerrenaturierung und Wissenswertes über die Elbe. Außerdem zeigen wir, wie eine Staumauer überwacht wird, wie man die Wassergüte messen kann und wie man den Abfluss von Wassermassen in Flüssen berechnen kann. Die neue Talsperrenmelde-

zentrale bietet Führungen an.

Kinder können im Experimentallabor mit Wasser zaubern und experimentieren sowie ein Diplom zum Zauberlehrling ablegen. Es gibt außerdem ein Kinderzimmer mit Malecke, Bastelstraße und Kinderschminken. Die Verpflegung übernimmt ein Café, welches von Pirnaer Schülern betrieben wird.

Außerdem haben wir die Klimaexpedition nach Pirna eingeladen. Hier wird mit live Satellitenbildern das Thema Klimawandel verständlich und unterhaltsam beleuchtet. Weitere Informationen zum Thema bietet außerdem der Klimapavillon. **Die Klimaexpedition findet um 11:00 Uhr, 13:00 Uhr und 15:00 Uhr statt.**

Weitere Informationen finden Sie unter [www.talsperren-sachsen.de](http://www.talsperren-sachsen.de).

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Landestalsperrenverwaltung



Titelseite Faltblatt:  
Landestalsperrenverwaltung

## Veranstaltungs- und Ausstellungsplan 2012

### der Botanische Sammlungen der TU Dresden im Landschloss Pirna-Zuschendorf

#### 01.03. bis 09.04.2012 Kamelienschau in den Gewächshäusern

Ausstellung der Sächsischen (Seidelschen) Kameliensammlung mit einer Vielzahl historischer Sorten v.a. des 19. Jahrhunderts auf 1.500 m² Schauglasfläche. Die Hauptblüte ist Ende März zu erwarten.

#### 01.03. bis 21.10.2012 Efeu: Der Romantiker für Schlösser und Burgen

Wenn die Blütenfülle aus den Glashäusern gewichen ist, dominiert wieder unsere über 200 Sorten umfassende Efeusammlung.

#### 12.03. bis 09.04.2012 Sächsische Kamelienblütenschau im Landschloss

#### 21.04. bis 06.05.2012 VI. Azaleenschau im Landschloss

Die Sammlung der ehemaligen „Königlichen Hofgärtnerei zu Pillnitz“ umfasst heute 300 historische Sorten und wird im Schloss präsentiert.

[www.kamelienschloss.de](http://www.kamelienschloss.de)



Foto: Botanische Sammlungen



## Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

### am 01.04.2012 zum

91. Frau Erna Riedel  
91. Frau Irma Schindler  
85. Frau Bertraud Walther  
80. Herrn Gottfried Bluhm  
80. Herrn Erwin Milkau  
80. Frau Sonja Priedigkeit  
75. Frau Irene Krupka  
70. Herrn Jochen Kempe  
70. Frau Monika Werner

### am 02.04.2012 zum

95. Frau Gertrud Steinborn  
90. Frau Anneliese Brauner  
80. Frau Christa Urban  
75. Frau Ruth Ledig  
70. Herrn Bernd Schäle

### am 03.04.2012 zum

97. Herrn Walter Weber  
95. Frau Anni Günther  
91. Frau Lisbet Höntzsch  
91. Frau Ruth Richter  
80. Frau Brigitta Eckhold  
80. Frau Gisela Franke  
80. Frau Lisbeth Meyer  
75. Herrn Kurt Meyer

### am 04.04.2012 zum

97. Herrn Georg Müller  
90. Frau Gertrud Schreiter  
85. Frau Erika Przystacki  
80. Herrn Joachim Andreas  
80. Frau Dr. Christina Kitlak  
80. Frau Klara Roeske  
70. Herrn Klaus Melzer

### am 05.04.2012 zum

90. Herrn Werner Kaiser  
85. Frau Christa Sahre  
75. Frau Ingeburg Zähring

### am 06.04.2012 zum

80. Frau Johanna Riedel  
75. Frau Marianne Nitzsche  
70. Frau Dr. Angelika Riedel  
70. Frau Isolde Schneider

### am 07.04.2012 zum

95. Herrn Erhard Kürbis  
85. Frau Erika Rösler  
80. Frau Gertraud Kirchhübel  
80. Herrn Josef Pohl  
75. Frau Gerlinde Härtel  
75. Frau Waltraud Kleiner  
75. Herrn Dr. Harald Kubitz  
75. Herrn Hans Schomanek

### am 08.04.2012 zum

92. Frau Marta Quast  
90. Frau Elsbeth Brathe  
75. Frau Inge Langsch  
70. Herrn Reinhard Kästner

### am 09.04.2012 zum

90. Herrn Henry Hofmann  
90. Frau Margarete Otto  
80. Herrn Dr. Herbert Flegel  
75. Frau Bärbel Lamprecht  
75. Herrn Manfred Riedel  
75. Frau Veronika Wegner  
75. Frau Ilse Weichelt  
70. Frau Karin Born  
70. Herrn Hartmut Platner  
70. Frau Irene Platner  
70. Herrn Peter Tränkner

### am 10.04.2012 zum

92. Frau Elfriede Hennek  
92. Frau Elfriede Lehmann  
91. Frau Hildegard Preim  
80. Herrn Werner Wünsche  
75. Frau Irmgard Hirschel  
70. Herrn Bernd Hickmann  
70. Frau Renate Stephan

### am 11.04.2012 zum

85. Herrn Manfred Kunze  
85. Frau Gertrud Schulze  
80. Frau Hannelore Klöpsch  
80. Herrn Tilo Mitscherlich  
75. Herrn Johannes Götz  
75. Frau Inge Otto  
70. Frau Theresia Melath  
70. Herrn Rainer Weist

### am 12.04.2012 zum

93. Frau Lisbeth Milde  
92. Herrn Georg Braun  
91. Herrn Rudolf Biedermann  
91. Frau Irmgard Sörup  
90. Herrn Herbert Bürger  
85. Frau Marianne Krebs

### am 13.04.2012 zum

94. Frau Johanna Mosch  
90. Herrn Werner Hauke  
80. Herrn Herbert Gansel  
80. Herrn Wilfried Prescher  
70. Herrn Wolfgang Naumann

### am 14.04.2012 zum

90. Herrn Heinz Fleischmann  
80. Frau Ursula Fuchs  
75. Frau Edith Grusser  
70. Frau Ingeburg Doering

### am 15.04.2012 zum

94. Herrn Karl Fiebig  
90. Frau Ella Döring  
80. Herrn Günter Wicke  
75. Herrn Manfred Gründel  
70. Herrn Harry Blasche  
70. Frau Irma Hanke

### zur „Goldenen Hochzeit“

Ewald und Rosemarie Frimmel  
Manfred und Helge Seipel  
Hans-Werner und Ingrid Böhm  
Wolfgang und Ingrid Richter  
Gerhard und Angela Zobel  
Siegfried und Gisela Druschke  
Gerhard und Sieglinde Kuster  
Alfred und Hannelore Kieslich

### zur „Diamantenen Hochzeit“

Egon und Christa Schott  
Hellmut und Sigried Katzer  
Erich und Christa Meichsner

### zur „Eisernen Hochzeit“

Eugen und Käthe Loose

## Jubilare der Gemeinde Dohma

Bürgermeister Meyer gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

### am 03.04.2012 zum

84. Herrn Wolfgang Heimann

### am 04.04.2012 zum

78. Frau Brigitta Karpati

### am 05.04.2012 zum

72. Herrn Eckehard Heinzel

### am 06.04.2012 zum

73. Frau Edith Burkhardt

### am 10.04.2012 zum

93. Frau Elfriede Berge

72. Frau Christa Kluge

### am 11.04.2012 zum

83. Herrn Ernst-Günther Sucker

77. Frau Ursel Andiel

### am 12.04.2012 zum

76. Frau Marianne Häse

### am 13.04.2012 zum

79. Frau Lotte Kliesch

73. Frau Dorothea Bartko

### am 15.04.2012 zum

76. Herrn Wolfgang Eckmann

## ■ Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

Kulturmanagement  
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 6 b  
Tel.: 556-452; Fax: 556-455  
E-Mail: kultur@pirna.de  
www.kultur-pirna.de

## ■ Stadtmuseum Pirna

Klosterhof 2  
Tel.: 556-461; Fax: 556-401  
E-Mail: stadtmuseum@pirna.de

### Öffnungszeiten:

täglich 10:00 bis 17:00 Uhr  
montags geschlossen

## ■ Richard-Wagner-Stätten Graupa

Richard-Wagner-Straße 6  
Tel.: 548229  
E-Mail: wagnermuseum@pirna.de

### Öffnungszeiten:

täglich: 10:00 bis 16:00 Uhr  
montags geschlossen

## ■ Sonabend, 31. März

16:00 Uhr Vortrag „Vom Ring zum Gral“,  
Lohengrinhaus Graupa,  
Gedanken zu Wagners Botschaft von Manfred Schneider

## ■ Stadtbibliothek Pirna

Dohnaische Straße 76  
Tel.: 556-375  
E-Mail: stadtbibliothek@pirna.de

### Öffnungszeiten:

Di. bis Fr.: 10:00 bis 19:00 Uhr  
Sa.: 10:00 bis 13:00 Uhr

## ■ Kleinkunsthöhne Pirna Q 24 e. V.

Niedere Burgstraße 5 a  
Kontakt: Obere Burgstraße 2  
Tel./Fax: 506800  
E-Mail: verein@q24pirna.de

## ■ Freitag, 23. März

20:00 Uhr Kleinow & Kowalewski Unlimited Blues  
die zwei herausragenden Musiker überzeugen durch hand- werkliches Können und experimentelles Musizieren. Blues aus dem Bauch für die Seele mit Akustik-Gitarre, Bass-Drum und Harmonika. Klassiker und eigene Stücke werden mit großer Spielfreude dargeboten.  
www.berndkleinow.de  
VVK: 15/13 EUR AK: 17/15 EUR

## ■ Samstag, 24. März

20:00 Uhr Kabarett Die Pirnaer Stechmücken  
Mit einem neuen Program zeigen sich alle - mit den Stechmücken „... sucht Deutschland die Supernull“, die Mückenlarven sind „Hauptache cool“, die Spottdrosseln bleiben bei den „Lebenslinien“, das Musikkabarett Taktlos zieht neue Saiten auf - ein echtes Patchwork-Programm.  
www.kabarett-stechmücken.de  
VVK: 15/13 EUR AK: 17/15 EUR

## ■ Freitag, 30. März

20:00 Uhr Daphne de Luxe, Comedy in Hülle und Fülle  
... präsentiert ausgewogene Shows aus Comedy, Livegesang und hautnahe Kontakt zum Publikum. Situationskomik, Improvisation, aktuelle gesellschaftliche Themen machen aus jedem ihrer Auftritte ein Unikat. Musikalisch präsentiert die Comedy-Lady einen Mix aus Swing, rockiger Pop-Musik, berührenden Balladen und Chansons.

## ■ Samstag, 31. März

20:00 Uhr Daphne de Luxe,  
Das pralle Leben  
www.daphnedeluxe.de  
VVK: 20/18 EUR AK: 22/20 EUR

## ■ Landschloss Zuschendorf

Am Landschloss 6  
Landkreisgalerie: Tel.: 444484 oder  
0172 3734695  
E-Mail:  
schubert.doris@googlemail.com

## ■ Sandstein & Musik e. V.

Maxim-Gorki-Straße 1  
Tel.: 446-572; Fax: 446-472  
E-Mail: info@sandsteinmusik.de

## ■ Neue Elbland Philharmonie

Novum GmbH, 01591 Riesa,  
Kirchstraße 3  
Tickets: TouristService Pirna, Am Markt 7,  
Tel.: 556-446/447;  
SZ-Treffpunkt Pirna, Schössergasse 3,  
Tel.: 56335620

## ■ Dresdner Philharmonie

Ticketservice im Kulturpalast  
Tel.: 0351 4866-866  
Fax: 0351 4866-353  
E-Mail: ticket@dresdnerphilharmonie.de  
Spielort: Festsaal des Kulturpalastes

## ■ Lindenhof Rathen

Elbweg 6, Kurort Rathen  
Tel.: 035021 59556;  
Fax: 035021 99040

## ■ Pirnaer Singekreis e. V.

gemischter Chor  
Vors.: Dr. Wolfram Richter  
Chorleiter: Andreas Pabst  
Internet: www.pirnaer-singekreis.de

### donnerstags

19:30 Uhr: Probe, Lessing-Grundschule,  
Königsteiner Straße 22 a

## ■ Singegemeinschaft „Harmonie“ e. V. Pirna

Vors.: Rolf-Peter Thiel  
Chorleiter: Wolfgang Heyne

### montags

19:00 Uhr: Probe im Musikzimmer 423 des  
Schillergymnasiums, Seminarstraße 3

## ■ Sonabend, 24. März

19:00 Uhr Auftritt zum 100-jährigen Gründungsjubiläum des Gartenvereins „Gartenfreunde e.V.“ im Elbeparadies Posta

## ■ Freitag, 30. März

20:00 Uhr Jahreshaupt- und Wahlversammlung

## ■ 31. März und 1. April

Wochenendschulung in Schirgiswalde

## ■ Kantorei St. Marien

Ltg. KMD Thomas Meyer  
Diakonie- und Kirchgemeindezentrum  
Pirna-Copitz, Schillerstraße 21 a

### freitags

19:30 Uhr: Probe, Ev. Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

## ■ banda musicale - Musik mit Dorothea Senf e. V.

Tel.: 0351 4725501  
Internet: www.banda-musicale.de  
**Proben:** Pfarrgemeindesaal der Kath. Gemeinde Pirna, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2

## ■ Kunstverein Pirna e. V.

- Pirnaer Stadtgalerie -  
Schmiedestr. 8  
Tel.: 522996

## ■ Galerie Am Plan

Am Plan 3  
Tel.: 0172 1491643

### Öffnungszeiten:

Mi. bis Fr.: 14:00 bis 18:00 Uhr  
Sa.: 11:00 bis 15:00 Uhr  
und nach tel. Vereinbarung

### Freitag, 16. März

19:30 Uhr Finissage der Ausstellung „Der fünfte Tag“ von Christiane Latendorf und Hans Scheib

Mit Musik von Björn Reinemer und einem Film von Roland Urban, in dem Diether Schmidt die Ausstellung von Christiane Latendorf und Hans Scheib „Vogelfrei“ 2004 in Pulsnitz eröffnete, beschließt die Galeristin Stoebe diese für sie sehr bedeutende Ausstellung: Der fünfte Tag. Nicht nur, dass das Frühwerk von Christiane Latendorf ausgestellt werden konnte und am Ende viele Liebhaber erreichte, freut Stoebe, sondern auch, dass sie Hans Scheib, der zu den heute wichtigsten, international bekannten Bildhauern gehört, gewinnen konnte.

## ■ Kuratorium Altstadt Pirna e. V.

Kirchplatz 10 (Mädgelschule)  
Tel.: 528166

### Öffnungszeiten

Di. bis Do.: 14:00 bis 17:00 Uhr

### Mittwoch, 28. März

19:00 Uhr Vortrag „Kursachsen und Pirna im Dreißigjährigen Krieg“,  
Christian Kunath (Dresden)

## ■ Mal- und Zeichenzirkel Pirna-Sonnenstein e. V.

Kontakt: Leiter: Detlef Schweiger  
Tel.: 0351 2610187

## ■ 'ne Pirn'sche Marke

Buchung und Kontakt:  
Barbiorgasse 18  
Tel.: 781574 o. 0175 6940939

### donnerstags

22:00 Uhr Nachtwächtergang (ab Nordportal Marienkirche)

## ■ Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein



Schloßpark 11  
Tel.: 710960  
E-Mail: gedenkstaette.pirna@stsg.  
smwk.sachsen.de

### Öffnungszeiten der Gedenkstätte:

Mo. bis Fr.: 9:00 bis 15:00 Uhr  
Jeden 1. Sa. im Monat: 11:00 bis 16:00 Uhr

## ■ Deutsch-Finnische Gesellschaft e. V.

Bezirksverein Pirna  
Tel.: 035244 495064  
E-Mail: dfg@pinzigberg.de  
www.dfg-pirna.de

### jeden 2. Donnerstag im Monat

18:00 Uhr: Stammtisch, Gasthaus „Weißes Roß“

## ■ ZBBB - Zentrum für Begegnung, Beratung, Bildung e. V.

Kontaktstelle Seniorenbegleitung  
Lange Straße 21  
Tel.: 762072, Fax: 790397  
Tel.: 790583 Kontaktstelle Seniorenbegleitung  
E-Mail: zbbb@freenet.de oder  
zbbb.seniorenbegleitung@gmx.de

### Mittwoch, 21. März

09:30 Uhr Malkurs mit Herrn Carsten Watol

### Donnerstag, 22. März

16:30 Uhr Töpferkurs AWO-Gruppe mit Sabine Hering  
19:30 Uhr Gesprächskreis mit Annemarie Beck

### Freitag, 23. März

17:00 Uhr Weiterbildung Pflegebegleitung mit M. Reinhardt und K. Blut

### Dienstag, 27. März

09:00 Uhr PC-Kurs für Anfänger  
14:00 Uhr Café Lange Straße 21 „Frauen hinterlassen Spuren“  
16:30 Uhr Töpferkurs mit Frau Sabine Hering

### Mittwoch, 28. März

09:30 Uhr Malkurs mit Herrn Carsten Watol

### Donnerstag, 29. März

16:30 Uhr Töpferkurs AWO-Gruppe mit Sabine Hering

18:00 Uhr Kurs Bildende Kunst (Kurs A+B) mit Herrn Andreas Garn

### Freitag, 30. März

17:00 Uhr Weiterbildung Pflegebegleitung mit M. Reinhardt und K. Blut

### Dienstag, 3. April

09:00 Uhr PC-Kurs für Fortgeschrittene  
14:00 Uhr Café Lange Straße 21 „Singen mit Herrn Vetter“  
16:30 Uhr Töpferkurs mit Sabine Hering

### Mittwoch, 4. April

09:30 Uhr Malkurs mit Herrn Carsten Watol  
16:00 Uhr Praxisberatung mit Frau Meyer-Rönnert, Gruppe II

## ■ dfb Familienzentrum Pirna

Dohnaische Straße 43  
Tel.: 527891

### Öffnungszeiten:

Mo. bis Do.: 08:00 bis 16:00 Uhr  
Fr.: 08:00 bis 13:00 Uhr

### montags

09:00 bis 11:00 Uhr Sprechstunde Sozialverband VdK (jeden 3. Montag im Monat)  
14:30 bis 16:00 Uhr Malzirkel

### dienstags

09:00 bis 11:00 Uhr Annahme und Ausgabe/Änderungsschneiderei  
10:00 bis 12:00 Uhr Mieterbund  
10:00 bis 12:00 Uhr Öffentliche Sprechstunde

14:00 bis 16:00 Uhr Kaffeeklatsch am Nachmittag

14:00 bis 16:00 Uhr Sprechstunde Sozialverband VdK (jeden 1. Dienstag im Monat)

### mittwochs

10:00 bis 14:00 Uhr Rommeclub  
10:00 bis 12:00 Uhr Handarbeitszirkel 1  
13:00 bis 15:00 Uhr Handarbeitszirkel 2  
14:00 bis 16:00 Uhr Handarbeits bis Kreativzirkel (alle 4 Wochen)

### donnerstags

09:00 bis 11:00 Uhr Annahme und Ausgabe/Änderungsschneiderei  
16:30 bis 18:15 Uhr Klöppeln (alle 2 Wochen)

### freitags

10:00 bis 12:00 Uhr Kaffeeklatsch am Vormittag

### sonnabends

08:00 bis 14:30 Uhr Erste-Hilfe-Kurs (alle 2 Wochen)



## ■ Kleiderstübchen

### Öffnungszeiten:

täglich von 10:00 bis 15:00 Uhr

Wir nehmen gern Bekleidung jeglicher Art, Bett- bis und Tischwäsche sowie Hausrat kostenlos entgegen.

## ■ Modelleisenbahnclub „Theodor Kunz“ Pirna e. V.

Gartenstraße 6 c

Tel.: 634871

Vors.: Rene Illing (Tel.: 0162 5941753)

E-Mail: info@mec-pirna.de

www.mec-pirna.de

### freitags

17:00 Uhr Hobbytreffen in Dohma, Zum Heideberg 7

## ■ ProGraupa e. V.

Verein für kulturelle und soziale Förderung des Ortsteils Graupa  
Richard-Wagner-Straße 46  
Tel.: 548621

## ■ Heimatverein Graupa e. V.

Borsbergstraße 36  
Tel.: 548633

### Freitag, 23. März

19:00 Uhr Videopräsentation und Himmelsbeobachtung „Leben und Bauen im alten Graupa“ Ergebnisse mehrjähriger Forschung von Gerd Reinhardt, anschließend Planeten-Parade

### Sonabend, 31. März

9:30 Uhr geologische Führung, Treffpunkt: Bonnewitzer Rundling, geführte Wanderung entlang der Lausitzer Überschiebung zwischen Bonnewitz und Pillnitz

## ■ Richard-Wagner-Chor Graupa e. V.

Vors.: Barbara Krug,  
Lt. MD J. Wirrmann  
www.wagnerchor-graupa.de

### mittwochs

19:30 Uhr Probe im Lohengrinhaus, Richard-Wagner-Straße 6

## ■ Schalmeyenkapelle Graupa 1964 e. V.

OT Graupa, Kastanienallee 11  
Tel.: 546109; Fax: 477112  
E-Mail: Schalmeyenkapelle-Graupa@web.de  
www.schali-graupa.de

### mittwochs

19:00 Uhr Probe

Interessenten ab 12 Jahre sind recht herzlich eingeladen.

## ■ Borsbergsschützengilde zu Graupa e. V.

Vereinsvorsitzender Steffen Vetter  
OT Graupa, Heinrich-Zille-Straße 10  
Tel.: 548334; Fax: 548330  
E-Mail: vorstand@borsberg-schuetzengilde.de

## ■ Volkssolidarität e.V. Sächsische Schweiz



### ■ OG Graupa-Bonnewitz

Vors.: Eberhard Hofmann, Post: Hofmann Küpper, August-Röckel-Ring 46  
Tel.: 548109  
Veranstaltungsort:  
Diakonisches Altenzentrum Graupa,  
OT Graupa, Kastanienallee 2

### ■ OG Birkwitz-Pratzschwitz

Vors.: Günter Merla

### ■ OG 10 (Postweg, Kohlbergstr., Zehistaer Str.)

Vorsitzende: Johanna Richter  
Tel.: 441564

### ■ OG 13 (Rottwerndorfer Str., Otto-Walter-Str., Dr.-Friedrichs-Höhe, Hohe Str. u. Einsteinstr.)

Vors.: Annerose Schnee, Am Kohlberg 3  
Tel.: 781697

## ■ Soziokulturelles Zentrum Pirna-Sonnenstein



Varkausring 1 b, (Grundschule Sonnenstein)

### Mietung des Veranstaltungsraumes

Der Veranstaltungsraum im Soziokulturellen Zentrum mit einer Kapazität von ca. 50 Personen kann gern für Versammlungen, Beratungen und Familienfeiern wie runde Geburtstage, Jubiläen usw. gemietet werden (Küchennutzung, Garderobe und separate Toilettenanlagen stehen zur Verfügung).  
Telefonische Terminvereinbarungen bitte unter: 03501 490722

## Stadtteilbüro Sonnenstein

Stadtteilmanagerin: Frau Frenzel

Tel.: 710213

E-Mail:

stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de

### Öffnungszeiten:

Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 18:00 Uhr

- Zentrale Anlaufstelle
- Ansprechpartnerin für alle Anwohner des Sonnensteins
- Stadtteilarbeit mit Bürgern

## ■ „mit-denken“ e. V.

Naturwissenschaft und Technik für Kinder, Jugendliche und Erwachsene  
Tel.: 03501 7929556  
E-Mail: info@mit-denken-ev.de  
www.mit-denken-ev.de

### 07.03.12 - 10.07.12 Kinder aufgepasst! Werkzeugführerschein wieder zu holen

Wir treffen uns wieder mittwochs von 17:00 bis 18:00 Uhr, um die Prüfung zum Werkzeugführerschein abzulegen. Unter Anleitung erfahrener Modellbauer und Handwerker erlernt Ihr den richtigen Umgang mit Hammer, Säge, Feile oder LötKolben. Wir richten unsere Werkstatt neu ein und beginnen mit dem Bau einer 12 Meter langen digitalen HO-Schauanlage. Außerdem bauen wir weiter an unserer PIR-LÄ-TT-A, Pirnas längster TT-Anlage. Ein Rekordversuch - nicht nur für Kinder!  
Anmeldungen gerne unter 03501 7929556, www.mit-denken-ev.de  
Eltern sind mit ihren Kindern herzlich eingeladen! Kommen Sie doch einfach mal vorbei!

## ■ Angebote des CJD

Telefon: 03501 571516  
E-Mail: info@jmd-pirna.de  
www.jmd-pirna.de

### montags

13:00 bis 16:00 Uhr Berufsorientierung u. Bewerbung am PC (im Internetsurfpunkt)

13:00 bis 16:00 Uhr nachhilfe@internet  
**dienstags**

08:00 bis 10:00 Uhr Vorschulkinder-Treff (im Jugendtreff Olymp)

13:00 bis 16:00 Uhr nachhilfe@internet  
15:00 bis 18:00 Uhr Sprachen lernen anhand Sprachsoftware (im Internetsurfpunkt)

17:00 bis 19:00 Uhr Ahnenwerkstatt (jeden letzten Dienstag im Monat)

### **mittwochs**

10:00 bis 12:00 Uhr Senioren @ns Netz - Einsteigerkurs

13:00 bis 16:30 Uhr Internetsurfpunkt

### **donnerstags**

14:00 bis 16:00 Uhr Senioren @ns Netz (im Internetsurfpunkt)

### **montags-dienstags-donnerstags**

13:00 bis 19:00 Uhr Internetsurfpunkt - Treffen, Surfen, Chatten, Lernen, Kurse, Spielen

Geburtsdays-Netzwerkparty: einmal im Monat, Termin nach Vereinbarung! (bis zu 12 Jugendliche ab 16 Jahre)

## **■ Volkssolidarität**

### **■ Volkssolidarität OG 28**

(Ltg. Frau Drescher)

**donnerstags** (jeden ersten Donnerstag, 5. April)

14:00 Uhr Kaffeenachmittag

### **■ Volkssolidarität OG 29**

(Ltg. Frau Pfennig)

**mittwochs** (jeden letzten Mittwoch im Monat, 28. März)

14:00 Uhr Kaffeenachmittag

### **■ Volkssolidarität OG 31**

(Ltg. Herr Hennig)

**donnerstags** (jeden 3. Donnerstag im Monat, 19. April)

14:00 Uhr Kaffeenachmittag

### **■ Angebote des Kreativvereins:**

#### **dienstags**

10:30 bis 12:30 Uhr Keramik für Anfänger

14:00 bis 16:00 Uhr Keramik für Kinder

16:00 bis 18:00 Uhr Keramik für Jugendliche

18:00 bis 21:00 Uhr Keramik-Kreativverein

#### **donnerstags**

10:00 bis 13:00 Uhr Keramik für Senioren

Anmeldung: Herr Zschiesche,  
Tel.: 03520 440976

### **■ Jugendtreff OLYMP**

Varkausring 1 b,  
01796 Pirna-Sonnenstein,  
Tel.: 710504



#### **Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag: 13:00 bis 20:00 Uhr  
Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren sind herzlich eingeladen!

Das und noch vieles mehr ist bei uns möglich: Tischtennis, Brettspiele, gemeinsam Kochen, Basteln, Konsolenspiele, Grillabende, DVDs oder Videos schauen, Dart spielen, Musik

### **■ Atze e.V. Pirna**

Varkausring 1 b, 01796 Pirna  
Tel.: 490721; Fax: 490723  
E-Mail: info@atze-pirna.de  
www.atze-pirna.de



#### **Oster-Kreativwerkstatt beim ATZE-Verein auf dem Sonnenstein**

Bald steht die Osterzeit vor der Tür - lassen auch Sie sich vom Bastelfieber anstecken! In froher Runde stellen wir jeden 2. Donnerstag im März dekorative Leuchtkugeln und Ostergestecke her. Ob alt oder jung - für jeden wird das ein Bastelvergnügen sein. Schauen Sie gern vorbei: am 22. März 2012 von 14:30 bis 16:30 Uhr im Soziokulturellen Zentrum Pirna-Sonnenstein (Veranstaltungsraum) auf dem Varkausring 2b-Grundschule. Das Team des Atze e.V. freut sich auf Ihr Kommen. (Tel.: 03501 490939)

#### **■ Bürgerservice im Soziokulturellem Zentrum Sonnenstein**

Tel.: 490721; Fax: 490723  
E-Mail: buergerservice@atze-pirna.de

#### **Öffnungszeiten**

Mo. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr

Di. 09:00 bis 12:00 Uhr

Mi. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr

Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr

#### **Leistungen:**

■ Erstellen von Bewerbungsunterlagen/Unterstützung bei berufl. Neuorientierung

■ Hilfe und Unterstützung bei Antragstellungen und Behördengängen

- Anfertigen, Scannen und Kopieren von Schreiben aller Art
- Herstellen von Kontakten zu Arbeitgebern
- Organisation von interkulturellen Veranstaltungen
- Versenden von Fax und E-Mails
- Hilfe und Unterstützung für Menschen mit Migrationshintergrund

### **■ Bibliothek Sonnenstein**

Tel.: 490939  
E-Mail bibosonne@gmx.de

#### **Öffnungszeiten**

Mo. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Di. 13:00 bis 18:00 Uhr

Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr

Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr

#### **Die Bibliothek Sonnenstein sucht ...**

Wir suchen neuwertige Bücher, Hörspiele, PC-Spiele und CD-ROMs für unsere Leser. Kostenlos abzugeben in der Bibliothek im Soziokulturellen Zentrum Sonnenstein.

### **■ Seniorenbegegnungsstätte**

Tel.: 490722

#### **montags**

10:00 bis 11:30 Uhr Englisch für Fortgeschrittene

14:00 bis 16:00 Uhr Seniorensingen

#### **dienstags**

14:00 bis 16:00 Uhr Nachmittagskaffee

#### **mittwochs**

09:00 bis 11:00 Uhr Nähzirkel

#### **donnerstags**

10:00 bis 11:00 Uhr Sitzgymnastik

#### **freitags**

10:00 bis 11:30 Uhr Grundkurs Englisch  
14:30 bis 18:30 Uhr Tanztee für Junggebliebene (23.03.12 u. 20.04.12)

#### **Sänger herbei!**

Mit diesem üblichen Ruf vieler Chorleiter, wenn sie ihre Mitglieder zum Singen zusammen rufen, wenden wir uns an alle, die gern in der Gemeinschaft schöne Heimat- und Volkslieder singen möchten! Kommen Sie gern vorbei zu einer „Schnupperstunde“ jeden Montag von 14:00 bis 16:00 Uhr treffen sich Interessierte, um im kleinen Kreis diesem schönen Hobby zu frönen.

Kontakt bei Nachfragen: ATZE e. V. - 03501 490722

## ■ KREATIV von A bis Z

Kreativtreff (jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat) 30

### **Donnerstag, 22. März**

14:30 bis 16:30 Uhr Oster-Kreativwerkstatt: Herstellung von dekorativen Leuchtkugeln und Ostergestecken

### **Eltern-Kind-Treff montags**

Dieser offene Treff ist für Muttis und Vatis mit ihren Kleinkindern und für Großeltern mit ihren Enkeln von 0 bis 3 Jahren gedacht. Wir treffen uns jeden Montag von 9:00 bis 11:00 Uhr im Jugendtreff Olymp im Soziokulturellen Zentrum Sonnenstein (Varkausring 1 b).

### **MOTTOPARTYS für kleine Leute!**

Geburtstag ist für jedes Kind der schönste Tag im Jahr. Eltern zerbrechen sich den Kopf, wie sie alles unter den berühmten „Hut“ bringen sollen. Eine Geburtstagsfeier der besonderen Art bieten wir für alle Kinder im Alter von 5 bis 13 Jahren an, die sowohl privat als auch für Schulklassen und sonstige Gruppen geeignet ist! Zum Beispiel erwartet die Feenkönigin die Gäste mit zauberhaften Überraschungen, „Käpt'n Jack“ geht mit ihnen auf Schatzsuche sowie bei Spiel und Tanz wird sich zeigen, wie wild es kleine Hexen treiben! Neugierig? Dann schnell anrufen unter:

ATZE e. V. 03501 490939 oder 0174 8855033

### **Skatklub „18-20-passe!“ montags**

Jeden Montag treffen sich von 18:30 bis 21:30 Uhr interessierte Skatspieler im Veranstaltungsraum des Soziokulturellen Zentrums, die Freude an diesem Kartenspiel haben. Wer Lust und Zeit hat bitte einfach vorbei kommen!

### ■ **Neue Arbeit Sächsische Schweiz-Weißeritzkreis e.V.** Tel.: 468679

#### **dienstags**

9:00 bis 12:00 Uhr Allgemeine soziale Beratung

#### **Jeden letzten Dienstag im Monat**

9:00 bis 12:00 Uhr Rentenberatung (vorherige Anmeldung ist erforderlich)

## ■ **Verkehrswacht e. V.**

Tel./Fax: 48639; Mobil: 0179

8300123

E-Mail:

Kreisverkehrswacht-Pirna@t-online.de

Terminabsprachen bitte telefonisch vornehmen

## ■ **Stadtteiltreff Copitz**

Schillerstraße 35, Tel.: 446651

Koordinatorin: Antje Ullrich

## ■ **Stadtteilbüro Copitz**

Schillerstraße 35, Tel.: 467853

Stadtteilmanagerin: Frau Müller

### **Öffnungszeiten:**

Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Jeden Donnerstag haben die Stadtteilbewohner Gelegenheit, ihre Anliegen, Probleme, Vorschläge und Hinweise vorzutragen. Im Stadtteilbüro liegen alle komplexen Planungen sowie Planungen zu Einzelmaßnahmen zur Einsichtnahme und Information aus.

## ■ **FAMIL e. V.**

Tel.: 446651

Ansprechpartnerin: Sabine Born

E-Mail: kontakt@famil.de

www.famil.de



### **Wochenübersicht:**

#### **Montag**

09.30 Uhr Eltern- Kind- Kreis „Rasselbande“

09:30 Uhr Seniorenwerkstatt (14-täglich)

09:00 bis 14:00 Uhr offene Bibliothek

10:00 bis 18:00 Uhr offener Spielgarten

15:00 Mädchentreff ab 10 Jahren

16:30 Computertreff für Erwachsene (14-täglich, 26.03.)

15:45 Uhr Eltern-Kind-Turnen in der Diesterweggrundschule

16:45 Uhr Alltagsportgruppe für Vorschulkinder in der Diesterweggrundschule

18:00 Uhr Keramikwerkstatt

(14-täglich, 26.03./02.04.)

#### **Dienstag**

10:00 Uhr Eltern-Kind-Musiziertreff (14-täglich)

13:00 bis 18:00 Uhr offene Bibliothek

10:00 Uhr Aquarellmalerei

10:00 bis 18:00 Uhr offener Spielgarten

15:00 bis 17:00 Uhr Familientöpfern (14-täglich, 27.03.)

16:00 bis 18:30 Uhr Spielertreff mit Orlando

13:30 Uhr Senioren-Cafe

15:00 Uhr Chor der Volkssolidarität

### **Mittwoch**

09:30 Uhr Eltern-Kind-Kreis „Rasselbande“

13:00 Uhr offener Handarbeitstreff

16:00 Uhr Schachtreff

10:00 bis 15:00 Uhr offene Bibliothek

10:00 bis 14:00 Uhr offener Spielgarten

14:00 Uhr Kreativ für SchülerInnen

14:45 Uhr Fit um 50

16:00 Uhr Fit um 50

19:45 Uhr Hatha-Yoga

### **Donnerstag**

09:00 bis 16:00 Uhr Beratung und Hilfe zum Hartz IV-Antrag

13:00 bis 19:00 Uhr offene Bibliothek

14:00 Uhr offener Spiel-Garten

13:30 Uhr Seniorencafe

13:30 Uhr Senioren- Sport

14:30 Uhr Senioren- Sport

16:00 Uhr Eltern-Kind-Turnen in der Diesterweggrundschule

16:30 bis 18:00 Uhr Kochen für Kids

18:15 Uhr Trommeln für Kinder

19:30 Uhr Trommeln für Erwachsene

### **Freitag**

08:30 Uhr Qi-Gong

### **Freitag, 23. März**

#### **14:00 bis 17:00 Uhr 1. Copitzer Seniorentag**

reichhaltiges Programm für SeniorInnen und ihre Angehörigen mit verschiedenen Aktionen rund um Gesundheit, Vitalität, Lebensfreude sowie Kulinarisches und Kulturelles in unserem gemütlichen Café.

- Aufführung eines Sketches der „Spott-dresseln“ der Seniorenvertretung
- Informationen über Seniorenreisen, Freizeitmöglichkeiten und Hilfe im Alter, Selbsthilfegruppen und Gesundheit
- Sturzprophylaxe
- Bastelangebote
- Gemütliches Café mit selbstgebackenem Kuchen

### **Sonnabend, 31. März**

#### **10:00 bis 13:00 Uhr Oster-Familienwerkstatt**

Wer sich noch etwas Geschmackvolles für die Osterzeit basteln oder die sorbische Wachstechnik ausprobieren möchte ist herzlich zum Osterbasteln eingeladen. Auch kleine Kinder können sich künstlerisch betätigen. Anschließend könnt ihr bei selbstgebackenem Kuchen und Kaffee bei uns verweilen.



Kosten: nur für Material- und Essensverbrauch

Anmeldung: Tel. 03501 446651

Ansprechpartnerin:

Claudia Sommer, Claudia Bauske

### ■ SchülerInnen helfen SeniorInnen

Taschengeld gefällig?

Ansprechpartnerin:

Claudia Bauske, Tel.: 446651

Wir suchen SchülerInnen, die älteren Menschen ihre Unterstützung anbieten, z. B. bei der Hausarbeit, Spaziergängen, Behördengängen und Einkäufen. Eure Hilfe zertifizieren wir euch! Bitte meldet euch bei uns!

### Unser Service:

- Babysitterservice
- Annahme von Keramikbrennaufträgen

### ■ Bibliothek

Tel: 467703

### Neue Öffnungszeiten:

Mo. 09:00 bis 14:00 Uhr

Di. 13:00 bis 18:00 Uhr

Mi. 10:00 bis 15:00 Uhr

Do. 13:00 bis 18:00 Uhr

Fr. geschlossen

### ■ KISS-Pirna

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe

in Trägerschaft d. Bürgerhilfe Sachsen e.V.

Ansprechpartner. Margitta Wenzel  
Schillerstraße 35

Tel.: 5827-13, Fax: 5827-14

E-Mail: kiss-pirna@t-online.de

www.selbsthilfegruppen-pirna.de

### Sprechzeiten:

Mo. bis Mi. 09:00 bis 12:00 Uhr

Do. 09:00 bis 12:00 Uhr

und 12:30 bis 17:00 Uhr

### ■ AWO- Kinder- und Jugendhilfe gemeinnützige GmbH

Jugendtreff „Blue Sky“

Schillerstraße 35, Tel./Fax: 529417

E-Mail: awo-bluesky@gmx.de

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 15:00 bis 19:00 Uhr  
für Kinder und Jugendliche von 13 bis 27 Jahren

### Du kannst bei uns:

- Computerfreak sein: Computer, Playstation, Hausaufgaben- und Bewerbungshilfe, Foto- und Grafikbearbeitung
- Kreativ sein: Basteln, gemeinsames Kochen, Schlemmertage, Grillabende; Freunde treffen und neue finden
- Sportlich sein: Tischtennis, Kicker, Dart, Bowling- und Geibeltbadbesuche
- Ehrenamtlich tätig sein: Clubrat, Clubzeitung
- Deine Ferien und interessante Projekte gestalten: Feste und andere Höhepunkte erleben
- Jugendberatung in Anspruch nehmen Di. 15:00 bis 18:00 Uhr

### ■ Trägerverein Jugend-, Kultur- und Vereinshaus HANNO e. V.

Hohe Straße 1

Tel.: 781570

E-Mail: info@hanno-pirna.de

www.hanno-pirna.de

### Immer im HANNO

Mo. bis Sa. von 14:00 bis 20:00 Uhr

JugendTreff

### montags

16:00 Uhr AG Modelleisenbahn für ab 10-jährige

18:30 Uhr AG Fußball in der Sporthalle Pirna-Sonnenstein

### dienstags

16:00 Uhr AG Volleyball in der Fortschritt-Turnhalle

### mittwochs

16:15 Uhr AG Yoga

### donnerstags 14-täglich

17:00 Uhr CLUB-Aktiv Bringt euch ins Clubleben ein! Bestimmt mit oder lasst euren Frust raus!

### ■ Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands e. V.

Landkreis Sächsische Schweiz

### ■ Kompetenzagentur Landkreis Sächsische Schweiz

Achtung neue Anschrift sowie Öffnungszeiten!

Geschwister-Scholl-Straße 2 (VHS)

Tel.: 4663-83; Fax: 4663-80

E-Mail: komag-pirna@cjd-heidenau.de

### Öffnungszeiten:

Mo. bis Do. 08:00 bis 15:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

- Kostenlose Beratung und Vermittlung von jungen Menschen bis 27 Jahren in schwierigen Lebenssituationen.
- Kurzfristige Terminvereinbarung möglich

### ■ CJD Jugendmigrationsdienst Pirna

Jacobäerstraße 1

Tel.: 468130, Fax: 468139

E-Mail: jmdpirna@cjd-heidenau.de

www.jmd-pirna.de

### Öffnungszeiten:

Mo. bis Do. 08:00 bis 16:00 Uhr

Di. 08:00 bis 18:00 Uhr

Fr. 08:00 bis 14:00 Uhr

Beratung für junge Migranten/Ausländer (in allen Lebensbereichen). Wir sprechen: Deutsch, Polnisch, Russisch, Englisch und Bulgarisch

Das CJD bietet jährlich 150.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 8.000 Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“. [www.die-chancengeber.de](http://www.die-chancengeber.de)

### ■ Internetsurfpunkt des JMD Pirna, Varkausring 1 b

Vielfältige Angebote und Kurse für alle Generationen im Medienbereich, siehe Sozio-kulturelles Zentrum Pirna-Sonnenstein

### ■ Lokale Agenda 21 Pirna

Stadthaus, Haus I, Zi. 2.08,

Am Markt 10, Tel.: 556-265

Internet: [www.la21-pirna.de](http://www.la21-pirna.de)

### ■ Integrationsfachdienst

Gerichtsstraße 4

Tel.: 5710158, Fax: 443425

E-Mail: ifd@awo-sonnenstein.de

### Sprechzeiten:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Ziel des Integrationsfachdienstes ist es, Menschen mit Behinderungen in den ersten Arbeitsmarkt zu vermitteln, zu integrieren und im bestehenden Arbeitsleben zu unterstützen. Gleichzeitig werden Arbeitgeber bei der Einstellung und Beschäftigung von schwer behinderten Menschen unterstützt.

## ■ Agentur für Arbeit Pirna

Berufsinformationszentrum BiZ  
Seminarstraße 9

## ■ Deutsche Sprache

Region Dresden, Gruppe Pirna  
Siedlung 17 a, 01819 Berggießhübel  
Tel.: 035023 62737;  
Fax: 035023 60966

## ■ Ambulanter Hospizdienst Pirna

Barbiorgasse 13  
Tel./Fax: 467835;  
Mobil: 0160 7838930

### Sprechzeiten:

Di. 10:00 bis 12:00 Uhr  
Do. 15:00 bis 17:00 Uhr

### jeden 1. Montag im Monat

15:00 bis 17:00 Uhr Café für Trauernde im  
Malteser Hospizbüro, Barbiorgasse 13

## ■ Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Pirna e. V.  
Badergasse 8  
Tel.: 460-170 oder 460-175; Fax: 460-199  
E-Mail: ausbildung@drkpirna.de  
Internet: www.drkpirna.de

### Sprechzeiten

#### (auch Lehrgangsanmeldung)

Di. 07:00 bis 17:30 Uhr  
Do. 07:00 bis 16:00 Uhr

### Erste-Hilfe Lehrgänge:

Für Führerschein-Anwärter Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ entsprechend § 19 der Fahrerlaubnisverordnung  
Termine: 31.03./28.04.2012  
Zeit: 08:00 bis 15:00 Uhr  
Biometrisches Foto und Sehtest am gleichen Tag möglich!

Erste-Hilfe-Training Fortbildung für Ersthelfer in Betrieben (1-tägig), dieser Lehrgang gilt als Fortbildungslehrgang für betriebliche Ersthelfer (BGV A1) aller zwei Jahre  
Ort: DRK-Kreisverband Pirna e. V., Badergasse 8, 01796 Pirna  
Termine: 29.03./30.03./05.04./10.04./18.04./26.04.2012  
Zeit: 08:00 bis 15:00 Uhr  
Kosten: zuständige BG/UK

## ■ Seniorenbegegnungsstätte

### Treffpunkt

Badergasse 8, 01796 Pirna  
Telefon: 03501 460172,  
Fax: 03501 460199  
E-Mail: kreisverband@drkpirna.de

### montags

14:00 bis 16:00 Uhr Handarbeitsnachmittag, unsere gemütliche Runde wird immer größer. Gehören Sie auch bald dazu?  
Teilnahmebeitrag: 1,00 EUR

### Mittwoch, 21. März

13:30 Uhr Wanderung in den Frühling, auf Schusters Rappen werden wir gemeinsam nach Obervogelgesang spazieren  
Teilnahmebeitrag: 2,00 EUR

### Donnerstag, 22. März

09:30 bis 11:30 Uhr heiteres Gedächtnistraining, heiter und lustig wollen wir weitere interessante Rätsel lösen und unser Gedächtnis fordern.  
Teilnahmebeitrag: 1,00 EUR

### Dienstag, 27. März

14:00 Uhr Geburtstagsfeier, Einladung aller Geburtstagskinder der Monate Februar und März, natürlich sind auch die anderen Besucher unseres Treffpunktes herzlich willkommen  
Teilnahmebeitrag: 3,00 EUR

### Mittwoch, 28. März

14:00 Uhr Bowling, ein unterhaltsamer und sportlicher Nachmittag für Anfänger und Fortgeschrittene  
Teilnahmebeitrag: 6,00 EUR

### Donnerstag, 29. März

14:30 bis 15:30 Uhr Sitzgymnastik, wer rastet, der rostet! In einer Gruppe Sport zu treiben, macht mehr Spaß, als allein. Bitte bequeme Kleidung mitbringen!  
Teilnahmebeitrag: 2,00 EUR

### Mittwoch, 4. April

9:00 Uhr Wanderung zur Märzenbecherblüte, Ziel unserer 2. Wanderung in diesem Jahr, sind die Märzenbecherwiesen im Polenztal  
Teilnahmebeitrag: 2,00 EUR

### Donnerstag, 5. April

9:30 bis 11:30 Uhr heiteres Gedächtnistraining, heiter und lustig wollen wir weitere interessante Rätsel lösen und unser Gedächtnis fordern.  
Teilnahmebeitrag: 1,00 EUR

Wir bitten bei allen Veranstaltungen um Voranmeldung bis spätestens 1 Tag vor jeder Veranstaltung! Bei Veranstaltungen die montags stattfinden, bitte bis Freitag 12:00 Uhr anmelden. Auch bei Ausflügen, Wanderungen etc. ist Treffpunkt Badergasse 8 in 01796 Pirna

## ■ DRK-Kleiderkammer Pirna-Copitz

Albert-Barthel-Straße 3

### Öffnungszeiten täglich (außer freitags):

von 08:00 bis 16:00 Uhr (dienstags bis 17:30 Uhr)

## ■ DRK-Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Badergasse 8 (in den Räumen der Geschäftsstelle des DRK Kreisverbands)  
Tel.: 460-177/179  
E-Mail: beratungsstelle@drkpirna.de

Termine nach Vereinbarung, persönlich vor Ort oder telefonisch (ggf. Anrufbeantworter).

### Wir beraten ...

- Kinder und Jugendliche,
- Eltern,
- Familien und Trennungsfamilien,
- Erzieherische und pädagogische Fachkräfte, z. B. in Fragen und Problemen des familiären Zusammenlebens und der persönlichen Beziehungen, bei schulischen Problemen, in Erziehungsfragen und bei Konflikten

### Weitere Angebote:

#### Marburger Konzentrationstraining

Bei diesem Angebot für Grundschulkinder lernen die Kinder in 6 Terminen mit strukturierter Anleitung, sowie spielerisch und mit Einsatz von Entspannungstechniken, Aufgaben aufmerksam und konzentriert durchzuführen. Das Training wird regelmäßig durchgeführt, Anmeldungen sind jederzeit möglich.

### Eltern-Kindgruppe für Mütter und Väter in Elternzeit (für Kinder bis etwa 1 Jahr)

unter Anleitung unserer Stillberaterin können Eltern in gemütlicher und kindgerechter Atmosphäre mit ihren Kindern spielen, sich gegenseitig austauschen oder sich zu bestimmten, selbstgewählten Themen informieren, dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr. Wenn Sie Interesse haben, schauen Sie einfach vorbei.

### Fachvorträge und Vorstellung unserer Arbeit

Haben Sie Interesse daran, zu erfahren, wie wir arbeiten und wie wir Sie unterstützen können? Wir stellen uns gern in Ihrem Hort, Ihrer Kita oder Ihrer Schule den Fachkräften und Eltern vor. Rufen Sie uns einfach an.

## ■ Diakonisches Werk Pirna e. V.

Schandauer Straße 15  
Tel.: 5601-0

### ■ Familienberatungsstelle

Schwangerenberatung  
Erziehungsberatung  
Rosa-Luxemburg-Straße 29, 1. Etage  
Tel.: 470030

### Büroöffnungszeiten:

Mo. 09:00 bis 12:00 Uhr  
Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 18:00 Uhr  
Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 16:00 Uhr

Anmeldungen bzw. Terminabsprachen sind zu den oben genannten Öffnungszeiten direkt oder telefonisch unter 4700-0 oder per E-Mail: familienberatung@diakonie-pirna.de möglich.

Beratungszeiten unter vorheriger Terminabsprache von Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr.

### Angebote

- **Finanzielle Unterstützung für Schwangere in Not**  
Schwangere Frauen können bis zur 20. Schwangerschaftswoche eine einmalige Beihilfe beantragen (Tel.: 470030).

### - Elternkurs

Wir bieten regelmäßig Elternkurse an. Junge Mütter und Väter erhalten in 10 Treffen aller 14 Tage Anregungen für den Alltag mit Kindern, lernen ihr Kind noch besser verstehen und Konflikte zu lösen. Bei Interesse einfach in der Familienberatungsstelle melden.

### - Gruppe für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien

Wir bieten regelmäßig eine Gruppe für Trennungskinder von 8 bis 12 Jahren an. Die Kinder treffen sich an acht Nachmittagen. Bei Interesse bitte in der Familienberatungsstelle melden.

### ■ Beratungsangebote der Diakonie Pirna im Diakonie- und Kirchgemeindegentrum Pirna-Copitz,

Schillerstraße 21a, Pirna

### ■ Freiwilligenzentrale

Tel.: 582025, Fax: 571577,  
E-Mail:  
freiwilligenzentrale@diakonie-pirna.de

### Sprechzeiten:

Mi. 9:00 bis 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Information, Beratung und Vermittlung für Ihr Ehrenamt - jede helfende Hand wird gebraucht

### ■ Allgemeine Soziale Beratung

Tel./Fax: 571577  
E-Mail: kbs@diakonie-pirna.de

### Sprechzeiten:

Di. 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen jeglicher Art, Auskünfte zum ALG I und II

### ■ Offene Behindertenhilfe

Tel.: 57101-71, Fax: 57101-72,  
E-Mail: behindertenhilfe@diakonie-pirna.de

### Sprechzeiten:

Mi.: 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Beratung, Hilfe und Begleitung von Menschen mit Behinderung, ihren Angehörigen und allen interessierten Bürgern

### ■ Kontaktcafé „Kaffee-Satz“

Tel: 57101-71, Fax: 57101-72

### Öffnungszeit:

Mi.: 14:00 bis 17:00 Uhr  
Jeder ist eingeladen, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

### ■ Sozialer Möbeldienst

Rottwerndorfer Straße 45  
Tel.: 582878, Fax: 7929771  
E-Mail: moebeldienst@diakonie-pirna.de

Der soziale Möbeldienst bietet sozial bedürftigen Bürgern funktionstüchtige gebrauchte Möbel gegen geringes Entgelt an. Bürger, die derartige Möbel einer Weiterverwendung zuführen möchten, können diese dem Sozialen Möbeldienst kostenlos überlassen. Die Abholung erfolgt kostenlos nach Terminvereinbarung.

### Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do. 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr  
Mi. 13:00 bis 17:00 Uhr  
Fr.: geschlossen

## ■ Caritasverband für Dresden e. V.

Beratungsdienste Pirna  
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1a  
Tel.: 443470

- Beratung und Hilfe für Menschen in Not- und Konfliktsituationen
- Beratung und Hilfe über gesetzliche und soziale Ansprüche
- Beratung für Menschen mit psychischen und körperlichen Belastungen
- Beratung für Senioren und deren Angehörige
- Informationen über Pflege und Betreuungen
- Vermittlung von Mutter-Kind-Kuren und Mütter-Kuren
- Di. 14:00 bis 18:00 Uhr, Mi. und Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr
- Migrationsberatung und Beratung für Ausländer
- Do. 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

### ■ Betreuungsverein Pirna e. V.

Siegfried-Rädel-Straße 27, Pirna  
Tel.: 571174, Fax: 467464

### Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do. 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr  
Di. 08:00 bis 18:00 Uhr  
Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr

Jeden letzten Dienstag im Monat von 9:00 bis 18:00 Uhr, besteht für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer und für Bevollmächtigte die Möglichkeit der Beratung und Information zum Betreuungsrecht, sowie für interessierte Bürger zu Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung. Weitere Termine zur Beratung oder zu einem Vortrag nach telefonischer Vereinbarung.

### ■ Sozialverband VdK

Tel.: 0351 2054530

### Sprechzeiten:

Frauenzentrum des Demokratischen Frauenbundes  
Dohnaische Straße 43  
Ansprechpartner: Dr. Gert Hentschel;  
Tel. 0351 2054530;

### jeden 1. Dienstag im Monat:

14:00 bis 16:30 Uhr

### jeden 3. Montag im Monat:

09:00 bis 11:30 Uhr



## ■ Volkshochschule Sächsische Schweiz- Osterzgebirge e. V.

Hauptgeschäftsstelle Pirna  
Geschwister-Scholl-Straße 2  
Tel.: 710990, Fax: 710999  
E-Mail: aklapper@vhs-ssoe.de  
www.vhs-ssoe.de

### Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und  
14:00 bis 18:00 Uhr  
Mi. 14:00 bis 18:00 Uhr  
Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr

## ■ Tierschutzverein Pirna u.U.

Tierheim Pirna-Krietzschwitz, Nr. 26  
Tel.: 783292; Fax: 710041  
E-Mail: tierheim-pirna@t-online.de

### Öffnungszeiten:

täglich 13:00 bis 16:00 Uhr,  
auch feiertags Notfälle 7:00 bis 18:00 Uhr

## ■ Rassegeflügelzuchtverein

Graupa u. Umgebung e. V.  
Vors.: B. Rosendahl,  
Tel.: 546016

### jeden 3. Freitag im Monat:

19:30 Uhr Versammlung im Restaurant  
„Am Waldrand“, Lohmener Str. 39, Dres-  
den

## ■ Sumati Zentrum für Mahayana Buddhismus e. V.

OT Bonnewitz,  
Am Bonnewitzer Rundling 17  
Tel.: 548218  
E-Mail: info@meditation-dresden.de  
www.meditation-dresden.de

### sonntags

14:00 bis 15:00 Uhr Gebete für den Welt-  
frieden danach immer offenes Zentrum  
(nicht am 15.04., 29.04., 20.05)

### Sonntag, 1. April

10:30 bis 13:00 Uhr Halbtageskurs Moder-  
nen Buddhismus mit Gen Kelsang Ananda  
15:00 bis 17:00 Uhr Café Hohe Brücken

## ■ Lebenswerte Pirna e. V. Psychosoziale Tumornachsorge

Plangasse 10  
Tel.: 466832; Fax.: 466835  
www.lebenswerte-pirna.de

### Angebote

- Beratung zu sozialrechtlichen Fragestellun-  
gen (z. B. Pflegeversicherung, Rente, Nach-  
sorgekur, Schwerbehindertenausweis)
- Unterstützung bei der Durchsetzung  
von Leistungsansprüchen gegenüber  
Kostenträgern
- Unterstützung bei der Organisation der  
häuslichen Versorgung (Einleitung der Be-  
reitstellung von Hilfsmitteln, Vermittlung von  
Pflege- oder anderen ambulanten Diensten)
- Hilfestellung bei individuellen Problem-  
lagen
- Hausbesuche möglich

## ■ TV „Sächsische Schweiz“ der Gartenfreunde e. V.

Leiterin der Geschäftsstelle: Susanne  
Russig  
Vorsitzender des TV: Gerhard Drossel  
Rosa-Luxemburg-Straße 5  
01796 Pirna  
Telefon: 780407  
E-Mail :  
buero@kleingaertner-saechsische-  
schweiz.de

### Freitag, 23. März

17:00 bis 19:00 Uhr Wertermittlerschu-  
lung, Schulung der Wertermittler des Ver-  
bandes über aktuelle Inhalte  
Vereinigungstätt des Kleingartenvereins „An-  
der Seidewitz“ e. V., Liebstädter Straße 1e,  
links neben Penny-Markt an der Zehistaer  
Straße

### Freitag, 30. März

17:00 bis 19:00 Uhr Rechtsschulung, Gast-  
stätte „Zur Dolle“, An der Elbe 11 in Pirna  
Thema:

- Beratung und Verfahrensübernahme  
rechtlicher Angelegenheiten
- Bestandsschutz baulicher Anlagen
- Wald- und Parkbäume im Kleingarten



### Impressum

#### Herausgeber:

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbür-  
germeister Klaus-Peter Hanke

#### Redaktion/amtlicher Teil:

Thomas Gockel, FDL Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon 03501 556219 Fax 556288  
E-Mail: thomas.gockel@pirna.de

Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäu-  
berten Meinungen müssen nicht die Meinung der Re-  
daktion widerspiegeln.

#### Anzeigen:

Verlag u. Druck LINUS WITTICH KG  
Büro in Sachsen: Mary-Krebs-Str. 1, 01219 Dresden,  
Tel.: 0351 47249 09, Fax: 0351 4724949

#### Verlag/Satz/Druck/Vertrieb:

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster,  
Tel.: 0 3535/4890, Fax: 489115,  
vertreten durch den Verlagsleiter Herrn  
Ralf Wirz; Verantwortlich für den Inhalt der  
Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe des Amtsblattes: 23.000 Ex.  
Erscheinungsweise: 14-täg. mittwochs vor dem 1. und  
16. eines Monats durch kostenlose Zustellung an alle  
Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie  
die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigen-  
preisliste.

#### Titelfoto: Spatenstich Gauß-Mittelschule, Foto: Stadt Bezugsbedingungen:

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von  
57,16 EUR incl. MwSt., Versand und Porto.

Die Aufnahme eines Abonnements ist wö-  
chentlich möglich bei anteiligem Abonnements-  
preis. Kündigungen müssen schriftlich bis zum  
15. November eines Jahres bei der Verlag und Druck  
LINUS WITTICH KG eingegangen sein. Gedruckt wird  
auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit  
Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

## Kirchennachrichten

### ■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13, Tel.: 46184-0; Fax: 46184-15  
E-Mail: kg.pirna@evlks.de

#### ■ St. Marien

##### mittwochs

12:00 Uhr Mittagspause (Stille Musik Gebet)

##### Donnerstag, 22. März

19:30 Uhr 3. Philharmonisches Konzert

##### Sonabend, 24. März

19:30 Uhr Eröffnungskonzert des Festivals Sandstein und Musik

##### Sonabend, 31. März

19:30 Uhr Konzert, Frank Martin: Golgotha

#### ■ Kirchgemeindehaus Pirna

##### sonntags

09:30 Uhr Gottesdienst

#### ■ Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstr. 21a  
Tel.: 523754

##### sonntags

10:00 Uhr Gottesdienst

#### ■ Kirche Zuschendorf

##### Sonntag, 25. März

11:00 Uhr Gottesdienst

#### ■ Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19

##### Sonntag, 25. März

15:00 Uhr Hl. Messe

##### Mittwoch, 28. März

15:30 Uhr Gottesdienst

### ■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa, Borsbergstr. 32  
Tel.: 548242; Fax: 546764  
E-Mail: pfarrer@kirche-graupa.de

#### ■ Kirche Graupa

##### Sonntag, 1. April

10:00 Uhr Gottesdienst

#### ■ Kirche Liebenthal

##### Sonntag, 25. März

10:00 Uhr Gottesdienst

### ■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholze-Str. 40, Pirna  
Tel.: 773031

##### sonntags

10:00 Uhr Gottesdienst

##### Sonntag, 25. März

16:00 Uhr Kirchenkaffee

17:00 Uhr Gottesdienst

### ■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schlossstr. 6  
Tel.: 521106, Fax: 521100

##### sonntags

19:30 Uhr Nachdenken über die Bibel

### ■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Str. 23  
Tel.: 523906

##### sonntags

10:00 Uhr Gottes- und Kindergottesdienst

### ■ Freie evangelische Gemeinde Pirna

OT Sonnenstein, Straße der Jugend 2  
Tel. 711976, www.pirna.feg.de

##### dienstags

16:00 Uhr bis

17:30 Uhr Kinder-Spiele-Treff

##### sonntags

10:00 Uhr Gottesdienst (jeden 3. Sonntag im Monat in russischer Sprache)

17:00 Uhr Lobpreis-Auftank-Abend (jeden 3. Sonntag im Monat)

### ■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 3  
Tel.: 5710164

#### regelmäßige Gottesdienste:

mittwochs, 09:00 Uhr  
donnerstags, 17:30 Uhr  
freitags, 09:00 Uhr  
sonnabends, 17:00 Uhr  
sonntags, 10:00 Uhr  
Freitag, 30. März

Ökum. Jugendkreuzweg

### ■ Neuapostolische Kirche - Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23

#### regelmäßige Gottesdienste:

sonntags, 9:30 Uhr  
mittwochs, 19:30 Uhr

### ■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna  
Schulstr. 5, Tel. 464400

##### sonnabends

09:30 Uhr: Bibelgespräch  
10:30 Uhr: Predigt